Die "Dengiger Belkeftimme" erfcheigt inglid mit Cine entene ber Sonte und Felertage. - Beguteneelfer Be Dangig bei freier Buftellung ine Saus meretid 1 .- Ith. vierteljährlig 15.— Mit.

Nadalian: Am Spendiana 6. - Adendon 720.

Organ für die werktätige Bevölkebung der Freien Stadt Danzig

Dublikationsorgan bet Preien Gewerkfaften

Nr. 114

Donnerstag, den 18. Mai 1821

12. Jahradis

# Ententekonslikt um Oberschlesten.

## Lloyd George halt an feinem Standpunkt in der oberichleffichen Frage felt.

Condon, 18. Mai. Mont George machte einem Berireier non Meuter folgende Darlegung: Ich halte an der Ertlärung, Die ich im Unterhaufe begüglich Dbet. fofe tens abgegeben habe, fest. Natürlich kann ich nur für das die Berantwortung übernehmen, was ich wirklich gefagt halle, nicht für die verstilmmelten und verdrehten Bericite in der französsichen Presse. Die nahezu ein mütige Zustimmung ber ameritanischen und italienie den famohi als mich ber en glifch en Presse zu ben von mir bei fener Gelegenheit jum Ausbruck gebrochten Gefühlen, zeigt, daß die großen Bölter, die im Kriege an der Gelte Frankreichs standen, ben Bertrag von Berfailles in jafter Weife auszulegen beablichtigen. Ich war niemals Beuge einer berartigen Ginmutigfeit in irgenbeiner Frage. Alle Richtungen der öffenilichen Meinung in diesen dret Banbern nehmen benfelben Standpuntt ein. Es mare ungludlich, wenn bie frangbilde Breffe einen onderen Standpuntt einnehmen fallte. Aber wir muffen gegehüber Ateinungsperichteberteiten unter uns bulbfam fein. Ich piochte ber französtichen Breise mit allem Respekt sogen, daß die Gewohnheit, einen Seben Meinungsausbruck eines Milierten, der nicht mit der einenenen Meinung libereinstlinmt, als Ungehörigkeit zu behandeln, undelle fomanger ist. Wenn diese Geistesverfassung andauern follte, so wird sie für jede Entente underinoit fein. Der Standpunft, ben bis eneliebe ameritanilibe und ifallenifce Breife in ber oberichlesichen Frage eingenommen hat, follte Frankreich nicht anlidhig fein. Wir siehen zum Vertrage von Berfailles und wollen die Bestimmungen des Bertrages gerecht anwenden, ob sie nun für ober gegen Deutschland ausfallen. Das Schidfal Oberichleftens muß burch ben Dberften Rat entschieden werden, nicht durch Rorfanty, Es darf ben Rinbern bes Bertrages nicht gestattet werben, ungestraft in Europa Geschirr zu zerbrechen. Jemand muß ibnen die allige In de Hand anlegen, andernfalls wird es ständig Schwierigteiten geben. Der Lauf ber Weit in tom. menben Johren fann nicht vorausgesehen werben. Die Rebel por uns sind dichter als gewöhnlich. Viel wird von dem Zusammenhalten ber Millierten abhängen. Außer den aus bem Bertrage fich ergebenden Berpflichtungen müffen Ereignille, die nicht vorausgesehen werden konnen, die zufünftige Gruppierung der Nationen bestimmen. Die Zufunft ber Welt, insonderheit Europas, wird von aften oder neuen Freundschaften bestimmt werden. Unter diesen Umftanben ist der Vertrag non Versailles ein Dokument von unendlicher Bebentung, besonders für die Nationen ber Entente. Er bindet uns zusammen, woes soviel gibt, bas uns trennt. Diefenigen, die die Bestimmungen des Bertrages behandeln, als job sie ein Sport für Leidenschaft und Borteile waren, brauchen nicht lange zu leben, um ihre hit. töpfigteit noch zu bedauern. Das englische Bolt entzieht fich keinem Teile seiner Verantwortlichkeit aus bem Bertrage. Borübergebende Schmierigfeiten erichweren es. Truppen zu ernibrigen. Aber biefe Schwierigfeiten merben, wie ich vertrauensvoll schon jeht annehme, balb vorüber sein. Ich mache auf die Tatsache aufmerksam, daß wir bei ber jungften Konferens unfere Bereitwilligfeit: fundgegeben haben, unfere Motte, falls Deutschland die Bestimmungen ber Alliserten nicht annehmen murbe, ben Milerten für jebe militarifche Operation zur Berfügung zu stellen, über die beschlossen werden würde. Die britische Regierung war bestrebt, die Frage einer Teilung Schlesiens auf ber Londoner Kone ferens du regein. Alle Tatjachen der Boltsabstimmung maren befannt. Unfere Bunbesgenoffen maren aber nicht bereit, mit ber Befprechung forigufahren. Dir merben trau du ber Entichelbung fteben, Die von ber Mehrheit der Mächte getroffen werben wirb, die auf Grund des Bertrages bei ber Festsehung der ichlefischen Greinze eine Stimme haben, Die auch immer ber Spruch lauten moge. Wir nehmen bie Boltsabstimmung als Ausbrud ber Bünfche ber Benotterung Schleftens noll an. Da wir aber in ben großen Krieg eingetreten find und für die Berteidigung bes aften Bertrages, an dem unfer Band beteiligt war, gewaltige Berlufte erlitten haben, tann Großbritannien nicht einwilligen, babei zu fteben, mabrent ein Bertrag. ben feine Bertreter por weniger als zwei Sahren unterzeidinet haben heruntergetreten mirb.

Condon, 18. Mai. Die beute abend befannigegebene Ertlärung Blond Georges zur oberschlesischen Frage findet in der gesamten Presse größte Beachtung und wird als ernst e Warnung an Frankreich angesehen. Wie bie Blatter melben, wirb Hoph George morgen abend beim !

Elfen, das der Bilgrimtfes in War, des neuen ameritanissien Ballsters Ausben und neuenschlich eine wichtige Rede beiten, die dauptidente die sbeschaftliche Frage des bandeln bärfte.

Massing 18 Mai. (Regier.) In Beginneriung sines Exposes des pointschen Chapter sin Amerikas Unier-stidhung in der oderschlessischen Brage vor dem Oberstere Rate betont Bugbes neuerlich, bas bie Bolitit ber Bereinigten Staaten fich in melentilch eurapätichen Fragen nicht einzu-mischen wünsche Der ameritantiche Beriteter an ben europalicien Raten merbe ausichliefild als Bephachter jugegen fein, es fet benn, bag bie Aniereffen ber Bereinigten Staaten unmittelbar begübrt murben.

In der frangosischen Presse spiegelt fich helle Entrustung über die gestrigen Aussuhrungen Noph Georges. Verting empfindet über fie ein noch gröheren Nichallen als über die Rede Roud Georges im Unterhaufe. Man dirfe sich nicht perheimtichen, tel die Enjenbe ep chitate auf bem Spiele fiebe. Wand Grocet male mit Frants reich gu leinem Cinnerfiendule tommen. Die öffentilche Meinung in ben anderen Ententelfindern fiehe burchque nicht einmütigesinter Mond Georges. Nuch "Beitt Kournal" ift burch die "ien exwerte Le" (1) Sprache arg verstimmt, durch die Word Denege bas franzolifche Gefühl perlent habe.

#### Korfanins Rudzugsmandv.r.

Oppeln, 18. Mai Kom ebeem Rückzug ber Liuffiandle fchen ist vieher incerer war punt zu pressen. In Rreife Rofel baben bie Boien ihre Stellungen bet der fichte Alt. Rofel verstäret. Die Stadt Rybnit ift von ben Insurgenten befest, bie aber nach Berbanblungen ben Ort mieber raumien. Im Rreise Groß-Streblig Gelterte ein Borfiof der Aufrührer gegen Gogolin. Im Areise Kreuzburg griffen bie Polen ofne Erfolg Uschlit und Gobie an. Die Insurgenien, die bie Stadt Ratinmig belagern, haben neue Berftarfungen erhalten. Die Zufuht von Broigetreibe aus bem Landfreis Kattomik If unmöglich gemacht, Korfanty hat an die Direktion ber Bereinigten Königs- und Laurahatte eine Anforderung gerichtet, nom 18, Mai ab auf Rechnung der polnischen Oberkontrolle van der Grube Grafin Laura und von den Richterschächten löglich 16 Waggon Kohlen nach Spenomice zu fenden, andernfalls wurden Gewalimagnahmen angebroht. Im Laufe bes beutigen Tages find erneut einige Gruben und Autten, bei benen gum Teil bie Arbeit wieder aufgenommen war, stillgelegt worden.

Sämtliche Blättermelbungen aus Oberschleften deuten darauf bin, daß trog des Rudgugrangebots Korfantys te i ne Entspannung ber Lage eingetreien ift. Reue Musfcreitungen ber polnifchen Infurgenten haben fich ereignet. Nuf den Kattawiger Güterbahnhaf murden mehrere Mabelwagen vollständig ausgerendt. Bet Königshütte wurde ein Depot für Michtlingsbelleibung von ben Bolen ausgepllinbert. Rach einer Melbung bes "Lotalang." find 75 neue Gelbtilden pon Bolen über bie Grenze gur Infurgentenfront transportlert worden.

Die "Boffiche Jeitung" berichtet von zwei Berord. nungen Korfantys, in benen er fich Regierungsgewalt aneignet, und bie eine offene Bellefterung ber Gnientetom. million bedeuten. In ber einen Berordnung wird bie Diefuhr von Zahlungsmittele aus bem pon ben Infurgenteit befehten Gebiet bei ichmocer Strafe verboien. In bor zweiten Bergrhnung merden bie Genernibiretioren ber Gruben, Die fich außerhald Oberfcflefiens befinden, aufgefordert, borthin durlichutehren, zweich Mieberdufnahme bes Beirfebes, mibrigenfalls bie Ditglieder bes pointimen Boll. Bugsaus fchuffes felbft Rasnahmen gur Aufrechte arhaltung ber Debitung ergrelfen werben.

#### Baldiger Zusammentritt des Oberften Rates.

Condon, 19. Meai. Reuter erfährt aus moblunterrichteten Rreifen, daß alle Muslicht dafür besteht, ber Oberfte Rat merbe gum Bochenenbe gufammentreten. Bisher liege von französischer Seite tein Anzeichen bafür vor, daß die Frantolen nicht beweit feien, fobalb mit ihren Allfierten auf ber Ronfereng gufammenguireffen. Der Eindrud fet tielmehr ber, bag bie Frangolen bagu willens feien, fabald Brignd feine Erklärungen in ber französtichen Rammer abgegeben haben werbe. Es wirb behauptet, bag alle guten Resultate, die aus der Abhaltung ber Konserens folgen tonnten, sunichte gemacht werben wurden burch ber Aufdub um einige Bachen, für den gewille Rreife eintreien. Eine Bergögerung einer endgültigen Aftion tonne bie Sage unk etianderen

### Das öfterreichige Wirtschaftselend und die industrielle Weltheile.

The english Aris in Leine Holberte Geschauser. The Research of the Research of

Die englische Arlie ist keine isolierte Erscheitunge. Die Bereinigten Staaten von Arnerlan und die neutralen: wie neutralen: stennsätschen Idaber Ind ebenjo stener beiroffen. Wer auch in Ingere beit ind in Ingere best der Abias, sinden in her Kschen-Consade und in Ungere best der Abias, sinden Kreise und Laub Löhne, suchen riefige Arbeitermosser von gedens Arbeit.

In dest extent and tablem nach dem Gaffentilliand was die Industrie nicht inthande, der Bedart zu desten. Der Kriegsgest im Lengdock voll in der Kanddock delteichen der Gandonistigant geleichen der der eine vollen gestille der Kriegsgest im Lengdock voll in der Kanddock geleichen der der eine nach wirte nach eines des Entsteinen Des Kriegsgendunten eingenichteten and klein alle des Anders des Grendsprodunten eingenichteten and klein alle des Anders des Grendsprodunten eingenichteten and klein alle des Anders des Grendsprodunten der Anders des Grendsproduntenten der Anders des Grendsproduntenten der Anders des Grendsproduntenten der Anders der Anders der Grendsprodunten der Grendsprodunten

Aber allendhlich wurden in der Abeltwirtschaft die Rackwirtungen des Axieges Aberwunden. Die Productivität der Arbeit stieg. Bergbau und Kandwirtschaft warfen wachtende Wengen von Kobstoffen auf den Warft, die berjentten Schiffe waren durch neue erfest, die Veglichen auf die Friedensproduition umgestellt. Sosieg die industrielle Produition, Aber auch in der Staatswirtschieden begannen die Kriegswinden zu heilen. Die Staatswirtschieden Notenpressen still und decten die Staatsausgaden wieder aus dem

begannen die Arlegsmunden zu beilen. Die Staaten veilten die Notenpressen siel und decken die Staatenstyden wieder aus dem Erkänis von Steuern und Kuleihen, Sie dermehrten nicht mehr durch Janknotenpusyade die Kausstuk, joudern eigneten sich durch Steuern und Kuleihen einen Leit der Kaustruft ihrer Eineien sich durch Steuern und Kuleihen einen Leit der Kaustruft ihrer Einemen um sie sür Etaatstukke zu dersenden. Beides, die Steuerung der industriessen Argeitungsen alle Geschaftlichen der Kaustruft ihrer Einemen notenpressen, sud Geschaftlichen Kaustruften Angeichen dassichen des klausen notenpressen, sud Geschaftlichen Steuerunden merden.

Aber so darabag das Lingt, gerade diese Sesunden dassichen dieser des klausen nachen des Kaustruftenses das in ihm, wie Marry sagt, die Productionalität immer nur das schiedliche Geschlätz. Denn es ist ein Gese des Australiums, das in ihm, wie Marry sagt, die Productionalitäten seln, das Ceschaftense sind, mit der Argeitung der inderenden der Verschlätzung der Schaftliche Geschaft der Argeitung der Verschlätzung der Argeitung ausgeben aus der Argeitung der Argeitung ausgeben aus selnen der Argeitung der Schaftliche Geschaftliche Geschaftliche Geschaftlichen Schaftliche Geschaftlichen Schaftliche Geschaftlichen Schaftliche Schaftlichen S

pon den weiden der aweiten, der krijenpgase, weniger betroffen als die anderen Kändet. Denn gerade meil der Wert unscres Geldes sinft, spiniten wir unsere Keren, in Weldgeld gemessen, sehr dilligerzeitigen und verkarsen. Das ist unsere Vol. denn das debeutet nichts anderes als das wir uns mit in Franken aber Pfunden aussgedräft viel niedrigeren Können degningen mußten als die aussahdlichen Arbeiter. Wer das schulete uns disher das auch vor der Krise: dant unserer niedrigen Iradultionskollen konnte unsere Inspire ihre Maren im Ausland abseizen.

Jest aber beginnt die internationale Arise auch auf unsere Vollswirtschaft einzuwirken. Einerseits müssen solange unser Staat innuer neue Bantworen in Umsauf sest im Inland die Vierse, die Lähne die Verducktionstosten seigen. Andererseits finsen aber im Katsland die Neutse, die Lähne die Nuduktionstosten solden. So uddern wir uns dem Nunst, auf dem Verducktionstosten im Inland nicht wehr niedunger sein werden als im Ausland. Soland das der kal ill soci unsere Ausluhr und auch unsere Korsenstischen wirtschaft gerdt dann in den Ausland der Krise. Die ersten Nordendamp sind heute schon zu derdachten.

Danit verändern sind die Produktionstosten unseres gewerkshaftelichen Kampfes. Solange die Produktionstosten hier viel niederigen waren als im Ausland konnten wer unsower schnelle Lohnere

waren als im Ausland, komien wir unschwer schnelle Lahver-höhungen durchseisen. In dem Nahn, als sich der Unierschied zwischen den inläudischen und ausländischen Produktionskolien ver-

Wilberftand entgegenfesten. Der Kainpf trufeper Bergarbeiter ift file Apripiel ber größen, fapperen Sohnlampfe, De benen wir gezwungen

portressische verbereitet. In inseren Betriebenden baien mir beute schen einen großen Stad geschulter Bertrauerikindennet, dur sich den einsget Arbeit Glubsid in das Getriebe der Industrie, Anslicht in ihre wierlichastlichen Anglichteiten und Laptinsbedingungen sie nebien daben und den gewallige Anthonessen profeser Aspatische beitrage und Laptic, das zu der Granisch und underen Anglichtende diesen und Laptic, das zu der Granisch in das Albeitabe auch die Franz zum Kanippe um des Angliche auch die Franz zum Kanippe um des Angliche werden wiede der Granische und der Angliche durch die Franzische Granische um des Angliches durch die Franzische gestellt und der Angliche Granische und der Franzische Granische und der Franzische gestellt und der Franzis

Aber in der Crichverung und Berichteinen der Lobnichunde er-lebori fich ole Bedeulung der industrieben Wertreite nicht. Dur die Artie die Arbeitermafien redplattopiert, tonnen wir jest en Enge land brubenften. Wie unberd fiebt bie englische Arbeiterbeniegung healt boch favon mis of noch arenige John vor bem Ariegt, all bis Rourgeoffie ben feltenpischen Arkeiten noch die englischen Beolelarite all brave, nathabirungsmarbige Arupretradus in ampropen plistic Cer Aries hat the Astronometer in Rittele und Octorureds remoduliaments abox die Gingerländer find van der Newslutien nicht erfalt werben. Erft die indentetreis Arte erfallt auch ichti die Arbeiter det Siegerikseher den die Westermelrichtung des gestierten Attisel- und Oberende ihr eigenfies Jutereite ill. So arbeitei die Kreis deren, das durch den Krieg gespelitierte internationale Profesionales wieder zu internationales Komplywarischer gestauten der fin ein gegenteigen. Identriger Brough der fich nicht abne Kachiebe vollzieht und nicht über Racht abgestätelne fein imm. Kier is langtam er fich wellzieht, je ficher in lein Constant. ift fein Ergebnis. Eine Antitulismus mus burch die Arile Sindund geben, nur die Antischterprofiftungen au überweinden, abes gerade biete Arife mark und fellet bernit eine naue, hibem Phoje im Alegentompf bes internationalen Training on.

## Strelk in der öfterreidlichen Schwerinduftrie.

Bien. 14 Mat. Die Arbeitergebung melbet: Der Sentralier-tand der Maldiniften und holger Defervericht hat fich mit ben freikenden Gergarbeitern von Steierwart und Kiederbfierreich folibarite erfibet. Beine Mitglieber find in allen Bergmerten in ben Authord getraten.

#### Die Anrechnung der abgelieferten deutschen Soint.

Belde Grichmerniffe bem Bieberoufbau ber beutichen Birtigoft gemacht werben, bafür bietet bie Anrednung ber von Deutschland ausgelieferten Schiffe an Die Entente ein treffendes Beilpiel. Befanntlich follten von Deutschland bis jum 1. Mai b. Se. Werte in ber hobe von 20 Millarden Goldmark abgeliefert werben. Rach ber beutichen Rechnung ift biefe Gumme erreicht, mabrend bie Entente ben Wert ber gelieberten deutschen Waren mur auf 8 Milligiden Goldmark ichapt, fo bob bis grobe Differeng son 12 Milliarben Mart besteht. Ein betrüchtlicher Wert ber bieberigen beutlichen Aleferungen fredt in ben van Deutschland an die Alliterien (por allem an England) abgetretenen Schiffen; ihre verichies bene Bemeetung burch Beutschland und bie Entente macht ben Sauptiell ber bestehenben Differens von 12 Milliarben Mart aus. Die von ber Entente für ben gelieferten Schiffernum eingelehte Summe befrägt All Millionen Goldmart, wadrend Deutschland felber ben Bert ber Schiffe auf 7,8 Milligeden Galdmark peschätzt bot. Run bat vor lurgem das from-Milde offisielle Telegrapbenbureau, bie Agence Savas, milgeleitt, wie groß ber Betrag ift, ber Deuffcland für eine Tonne abgeiteferten Schifferaums gutgeichrieben mird. Er beträgt, fiber ben Dollar umgerechnet. 10,9 englifche Pfund. Erft wenn man biefem Preife bie Summe gegenfiber batt, mit ber bie Gutente Deutschlond für jebe Tonne bes im Rriege

verlorenen Schifferaums belaftet, tann man die poer non ben Berbundeten jum Schaben Deutschlands angewendete bobpelle Bushithrung erkennen. Je past der Geschwindigkeit aber bem Karester bes Schries Instituterbampfer ober Grechlich bestehrt bes Schries Instituterbampfer ober Grechlich bestehr ber Schrieb von Grechlich bei Grechlich bestehr bei bei Grechlich bei gestehr bei bei bei Grechlich beite Grechlich beiter bei beite bei beite beite beiter beitern beitern. In weiter bei beite gestehren beiter bei beite beiter dem Umfange, bie Angente mie zweiregt Dat mibt, it trach-ben es fic um ble Mersbesechnung ball-Golffe banbelt, bie fie peripres bal seer bangurgen, bie Daublatand flefeger mit. Diele Methabe ift um fo ameritoler, als, wie von Condan berichtet worben ift, ber Erfolg beim Bertauf ber abgelieferten beutiden Gelife intr it gefinger wirt. Ende April merbe mugetellt, bag u. a. aus ber beutiden Schiffuchtleferung 18 grobe Nessonierbandpleg, depropper 4 Soulle poilden (1000 bie 23 000 Touren; aufermen 62 Franchemufer, Derunter 13 mit einem Inbelt wen 10 000 Lonnen, verreblich auer Ber lauf fleben. Ware es ba nicht beffer, Deutspleine bie experon beinfiert, nie baf fie in ben englifchen Dode unblitg fingen. on Sert einbilden und Binfen fressen? Deutschland Kritie Die Schlife febr gut gebrauchen und mans beteil, fie wieder die Gelder, die es für Schiffpiraruppgete ausgibt, im Kande blieben. Das aber vertragt fic nicht wit ben hateneffen ber englifden Reeber, berieg es febr berten gustun ift, bal bie Gelber in ihre Rollen filegen.

#### Keine Anwerbungen von Freiwilligen für Oberichieffen.

Berlin, 18. Moi. Bei einer dem Ausmärtigen Minte pon ber interalliterien Militartantrollfommiffion gugagangenen Rote wird bareuf hingewiefen, bob in verfahebenen Beilen Deutschlonde die Unwerbung von Melmilligen für Pherichleften fratilindet. Es wird geforbert, fofart Magnahmen Bu treffen, um biefe Ammerbungen, bie im Biberfpruch gu ben Beftimmungen bes Friedenapertrages funbent, gut verbinbern und bie Aufibjung ber in Schleften bereits gebil-Deten Formationen berbeisuführen. Die Kontrolltommission bitiet um Mittellung ber gu biefem 3mede unternommenen Schritte.

Berlin, 18. Mai. Die Reicheregierung erläßt eine Bare nung gegen bie Bestrebungen, bie barauf abgleten, burch Anwerbung und Bildung von Freiwilligenverbanben, Gieltorps uim. den bedrängten Oberschlestern aus anderen Teilen ben Reiches jeibständig au hilfe au eilen. Sie macht mit aller Entichlebenheit barauf aufmertfam, bag folche Line merbungen und Bufammenfcliehungen gu militärischen Berbanben ben bestehenben gefehlichen Bestimmungen guwiderlaufen und mit Strafe bebrobt finb.

#### Die amerikanische Ausfuhrkrije.

Die Ausfuhr amerikanticher Robfroffe nach Europa gehi immer mehr gurud. Man verftebt bigefichts biefer Sachloge foum bie eine Bermittiung ablehnenbe Saltung ber Bereinige ten Staaten, die bas grobte Intereffe baran baben, bag Europa fo ichnell wie möglich tauffraftig für all bie Waren wird, an benen Umerita großen Heberfing bat. Die Preisgestaltung eines ber wichtigiten Rahrungsmittel: bes amerifanischen Beigenmehle, zeigt beutilch, wieniel auf bem Spiele fteht, wenn bein Mebergang Europas nicht Einhalt geboten merben tann. Bichrend por bem Rriege in ben Bereinigten Staaten ber Bufbet mit etwo 90 Cento perfauft murbe, betrug ber Preis im Anfang des Jahres 1920 foft bas Drefeinhalbfache, er war meift hoher als 300 Cents. Aber

bereits Ende desfelben Jahres ging er buf einig 300 Cents berunter, und in Lugenblid werben in Chicago file mol. lleferungen nur noch 120 Cents für ben Bufpel gegebit Emeritanifder Male toftet in den Bereinigten wiesten foger me menicen ein in den letten Wongien pas bem Bei egs, und bie Berbattuiffe fint in ben inderen Robfteff-Ueberfchutgebieten nicht wefenglich anbeit Die gute Ernis und Die mangelinde Mblagmogligfeit nach Cures find Ange, sie fich plat miteinenber wereinigen foffen, und es ift eine feltfome, ober im topiteliftiden Beit. aler immer miebertebrende Bronie, bas es genug Moret allt, bie bie Jule ber porhandenen Probutte gebreuchen tonnien, menn fie mur in ber Loge maren, fit au begobier. Bon ber Wiederherstellung ber Sebtungelabigfell Aufppas, und eines feiner michtigen Telle, der benifchen Menubit bongt auch su einem recht großen Leile bas aufünftige Ge. beiben ber Bereinigien Staaten nan Amerifa ab, und wenn man auch nicht erwarten tonn, boft von dielem Bende, bas Aber alle für eine Birifchaft natmenbigen Dinge verfügt, einem europalichen Bolte guliebe weitgebende Sille gebrach wird, so wird man doch vielleicht hoffen tonnen, bal das elgene wirtichaftliche Interelle bem nougewählten Pralitie ien harbing eine Bermittelungsattion aufgwingt, Die im Augenblid fidtiger au fein fcheint, als female guvor. Die euraphilae Wirichaft bougt über bem Abgrund, mib der Faben, ber fie bult, ift febr bunn. Obne upn außen tommenbe Allse ist ber Glurt nicht mehr aufzuhallen, und bie Wellen des bann entstehenden Chaos wurden, weit über bie Grengen Des europaischen Kontinents binage, in alle Weit kinein. schlagen und zeigen, wie febr im Guten und Bofen, bie eingelnen Sander ber Belt aufeinanber angewiefen finb.

Reform des Gelbperhehrs in Sowietrugland,

D. C. 3m Bufammenhang mit ben lehten wirtichaftepolie Uden Mafinahmen ber Cowjetregierung ift anscheinenb auch eine Wandlung in ben Anschauungen bar maggebenben Rreife Diostaus über bas Belbmefen erfolgt. Das Brofett, an Stelle bes Gelbes "Arbeitsftuntenfcheine" gu fegen, icheint isht vollständig aufgegeben zu fein. In ber fawjetamklichen Birtichaftezeitung .... Ctonomitichesigla Shifn" (912. 09) tommt der Berfaffer eines beachtenamerten Artitele gu bem Schluffe, bas ber gegenwärtige Rubel feine Funttion als Berimeller fast vollständig eingebuft habe, und bag bie Berfligungen über ben Greihanbel gu einer Reugeftaltung bes ruffifden Gelbinftems brangen. Ohne fest. gefügte Wertelnheit tonne fich ber Wirtschaftsverlehr auch unter ben neuen Bebingungen nicht entwickein, Um ein foldes vollwertiges Wertinftem zu besitzen, fai es notwendig, banfelbe auf einen Goldfonbs gu ftigen. Der Berfaffer nimmt an, baf gemaß ben gegenwärtigen Beburfniffen ber ruffischen Baltswirtschaft ein Jonds von 40 bis 50 Millonen Golbrubel genügen murbe, um neue eine tosbare Papierrubel und Scheibemungen in Umlauf zu fegen. Was ble alten Papierrubel verschiebener Emissionen betreffe, fo mußten fle felbfiverfianblich eingezogen werben, und gmar gu bem Rurfe, gu bem fie im freien Bertehr im Berbalinis sum Golbrubel fteben. Totfächlich murbe fich biefer Rurs, wie der Berfaffer felbst bemertt, ziemlich nahe am Rullpuntt befinden.

#### 60000 Arbeitelofe in Schweben,

Die Babl ber Arbeitospfen in Schweben ist in ben festes Monaten bebeutend geftiegen und mird fent auf 60 000 geicast. Die gur Befampfung ber Arbeitelofigfeit pon ber Regierung eingesehte Rommiffion glaubt für Die Salfte ber Arbeitslofen Beschäftigung finden zu konnen. Die Rome miffion erfucht die Regierung, bur Unterfillhung ber anderen Sälfte vom 1. Digi bis zum Ende diefes Jahres 40 Millionen Bronen aur Berfügung au ftellen.

bem Delitt angemessen aber rechtsbeugend miste sind. lößt fich nur bei genauer Renntnis bes Falles beurleilen. Die große Schwierigfeit wird in den meiften Gallen barin liegen, qu ertennen, ob es fic um eine offenbare Bewalt, bie auch bem Tater als folche die Benbublfein gefommen ift, hanbeit, aber, wiewelt das Opier einverftanben war. Go brutgl bas flingen mag, im geschlechtlichen bort eben allauoft ber flare Berkond auf und kehrt erft durch irgendwelche Umftande veranlaßt in bitteren, nicht immer berechtigten Anflagen wrid.

Andererfeite, und bas ift ber Rernpuntt ber gangen Same, find bie gangen Buftanbe, bie bie Befegung im Berein mit bem Kriege überhaupt gelchaffen bat, bachft ungefunde. Durch das vierjährige enthehrungsreiche, freudlose Arieguleben ift in unferm Polte ein wahrer Lufthunger ente franden, ein Luftrauld bat bas vier Sabre lang an Ente behrungen und Belb überichtigte Bolt ergriffen. Die Zange epibemie, die bis ine frühelte Alter himunterfteigenbe übermaftige Gepualität find ihre Beichen. Befondere ift naturgemäh die Sugend von diefem Luftraufd ergriffen; alle noch fo guten Ermahnungen vermögen nicht zu hindern, daß er auch im befesten Gebiete aufichreit. Der große Tell bes eigenen Boites aber bat nicht die Mittel, ibn gu befriebigen, aber die Soldaten, noch riel mehr die Offigiege ber Befahungstruppen haben sie, nicht zulegt infolge bes gunftigen Standes ihrer Balufa. Sie erlangen auch billiger und ichneller bie Genehmigung gu Bergnugungen aller Mrt von ben allijerten Militarbeborben; auf ihren Bergrugungen braucht nicht fparfam und barftig gewirtichaftet gu werben - fein Bunder, bab fie von ber beutiden Jungmadchenwelt eilrig besucht merden. Und vom Tang bis gum feguellen Finden ift tein fehr grober Schritt. Bie niele ber Dlabchen mögen fich aber beim Erwachen aus bem Raufche migbraucht portommen!

Gine wellere Befahr ift ficher bie Quartierfrage. Gine beutliche Familie, Dicht gufammengebrangt burch bie Ginquartiegung, bas Einkommen nur zum Roibarftigften reichend, welleicht ein favaliermäßig auftretender Frangole, ber gutmutig von feinen Bebensmitteln abgibt, mas froh genommen wird, schlieglich zum "Familienauschluß" führt, enblich . . . Wer will verdoinmen genau feitfiellen wiemeit

Zwang, wieweit freies Einverftanbnie? Bielleicht mar es auch nur Rol? Die deutschen Soldaten wilfen, wiepiel Midb. den oder Frauen, die in ruhigen Berhältniffen ficher nicht Dirnen geworben maren, in Bolen und Belgien für ein Rommigbrot zu haben maren. Die fcmarze Geele ift une noch fehr unbekanntes Land, ber fcmarge Solbat bat ficher unter ber Tünche, bie ihm ber Aufenthalt in Guropa gegeben hat, eigene Logit und eigene Empfindungen, er wird baher du llebergriffen tommen, ohne fie als solche zu erkennen. Ob aber von ihm aus mehr Gefahr für Moral und Sitte broht, als von dem Europäer, ber raffiniert alle feine materiellen und feine finangiellen Mittel, feine "Siegerfiellung" auszunugen verfieht, und geschiett sexuelle Ausschreitungen fo einfäbeln wirb, bag ber geschickteste Jurift ibm nichts anhaben tann, ift mohl fehr fraglich. Bewiß bleibt barum die Berwendung farbiger Solbaten vom Raffenftand. puntt aus verdammungswürdig. Aber nicht bie schwarze Schmach ist bie Gefahr für bie beutschen Frauen und Dibb. den, fonbern bie militariftifche Schmach, bie Wibernatlirlich feit, eine Armee in ein ausgesogenes Cand zusammenzubrangen, jahretang feguell hungrige Golbaten auf ein burch Kriegsentbehrungen lufthungriges, armes Bolt loszulaffen.

Diefea Berbrechen zeigt fich auch in ber Borbellfrage Sicher find bie Rachrichten von ber gewaltsamen Berfchlepe pung von Frauen und Mabden in Militarborbelle unmahr. Die Schmach biefer Borbelle ift vielmehr, wie fie es auch die ber beutiden Kriegsbordelle war, bag ihre Infassen jum großen Tell aus Bunger, ober wenigstens um einem burfile gen Leben qu entfliehen, fie aufgesucht haben. Das fibrige, Die Aufforderung an beutlche Bürgermeifter, folche Borbelle einzurichten, öffentliche Werbung von Infossinnen für fie -Das ift Bubebbe bei allen "modernen" Seeren gewesen, bas beutiche nicht ausgenommen. Die nationeliftischen Kreife, bie mit Schrift und Rina sich über die "schmarze Schmach" entruften, hatten Dasselbe Recht fich felber gegenüber. Die Schmach ift in Bahrheit eine international-militarififfce, fle ift notwendige Begleiterscheinung ber militarfülfchen Gemaltpolitif: wer gegen die fcmarge Schmach tampfen will, tampfe gegen ben Militarismus, timpje gegen den Rapitalismus, bessen hungernlassen ber Bolter ermulmitbe Frauen und lebenshungrige Madden gu Dienen macht! "争. Houpt."

## Die "schwarze Schmach".

Es ware ein Bunber, wenn untere nationaliftifchen Bartoien, die aus all und jedem Rapital für fich zu schlagen wiffen, nicht auch aus ben Bofebungemagnahmen ber Entente im Beften Material für ihre Borteiogitation machen wurden. 3hr hauptichlachtruf beiftt in biefem Galle: "Wiber bie ichmotze Schmach". Unter allen möglichen politich neutral flingenden Ramen find Bereinigungen gegeundet warden gur Betampfung ber "ichwarzen Schnach"; in Dupenben von Broidiren wieb verlucht, Unbofongene ober vielmehr Befangene aufzupeitichen in nationgliftifchen Raf burch Wiebergabe graufigiter Greuellaten, Die angeb. lich wen ber ichwarzen Befohung im Rheintand begengen Und. Copor einen Mim bot man für bie aute Cache" geichaffen, ber mit gu bem Wiberlichften gebort, was bie ffilm. industrie bervorgebrocht hat und nun zur Massenverheitung über bie Bilmibeater Deurschlande gejagt wirb.

Wer bochte dubei nicht an bie Greueltaten, ble nach beutiden Berichten 1914 on beutiden Goldaten von Belgiern, aber nach beigifchen Blattern von beutichen Sofbaten on beioffchen Grouen und Rabden begangen fein follten!

Und in der Tat, wie sich non ben veillichenetionaliftlichen und belaficen Greuelberichten nur bas aller menigfte balten lieb, fo auch pon ben Greveln ber Schworgen. Den Brofchuren nach mufite febe beutiche Frau im befegten Gebiele minheltens icon einmat pergewaltigt worben fein: aber für alle bie funde won im Dunghaufen verfchorrten Madden in Rafernen ber Befogungetruppen, ben gu Tobe gemorietten Jungen bal fich fost nichts aufrechierholten taffen tonnen. Gewift liegt in allen folden Greueigefoidren ein Aben wen Babrbeit, und nichte mare falldier, ale die Befohungefruppen gu Engeln in ferueller Beziehung gu fempein, wie es leiber eine pasififtioe Brojoure tut, aber der Kern aller feruellen Ernelle im Befegungegebiet liegt mo andere, als in vielleicht vorgefommenen Bergemattigungen.

Offentundige Gewaltialen find, das muß um der Gerechtigteir millen gugeftanden merben, von ben beufichen Dilliinegerichten ftreng gerügt worden, auch die franzoffichen Gerichte vermeiben Aburteilungen ichwarzer und weißer Colbaten wegen Sittlichkelteverbrechen; ob e in febem Halle

# Beilage der Danziger Bolksstimme.

Nr. 114

Donnerstag, den 19. Mai 1921

12. Jahrgang

## Danziger Nachrichten.

Das Gesundheitszeugnis por der Cheichliegung.

seit Jahrzehnten bewegt die Frage, od es nickt geboten sei, von geschnibiaten eine draftiche Untersuchung zu fordenn, bom deren fraebrit die Geiratserlaubnis abzuhängen habe, weite Rieise. Rachen ichon im Jahre 1906 Prot. Dr. J. Schwalde in Berlin sir sem schon im Jahre 1906 Prot. Dr. J. Schwalde in Beelin für inen gesetlich bestimmten Austanich von Gesundheitszeugnissen vor der Chesaliesung eingetreten war, wurden in den Jahren darauf von dem Bund sur Erhaltung und Wahrung der Collstraft ähnliche zwiedenungen gestellt. Aurz vor dem Ariege sahte die deutsche Gesellschaft sur Tatsenhyguene zur Sicherung eines nach Jahl und gustigseit ausreichenden Nachwuchses die Gesählspunkte der rassenspienischen Ausgaden in Beitsätz zusammen, unter denen der ablisotorische Austausch von Gesundheitszeugnissen vor der Thespielistung als besonders wichtig hervorgehoden wurde. Während des Arieges trot im Jahre 1916 der Aerztliche Verein zu Während mit der Forderung hervor, es sollte nicht nur der gesehliche Jwang zur ärztlichen Unterluchung der Chesandidaten, sondern auch ein schwerden, die bereits der Heralichen eingesührt werden, eine Mahnahme, die bereits der Heidelberger Arzt F. A. Wai in seinen Mahnahme, die bereits der Heidelberger Arzt F. A. Wai in seinen Magnahme, die bereits der Beibelberger Argt F. A. Wai in seinem noch heitie vordildlichen fogial- und raffehngienischen Geschentwurf noch geine oprotectionen sozial und rassengsentsches Geschenkunts noch Jahre 1800 angeordnet wissen wollte. Nam gibt es an besondern Kransheiten Leidende, die auf Grund der disherigen wissenschaftlichen Ersahrungen als für eine Cheschließung undedingt ungeeignet bezeichnet werden müssen, wie z. B. Geschlechtskranke. Schwindskrifte, erdlich belastete Geisteskranke, Schwachsunige, Epischeiter, nichtschaft der kankhost veranlagte Verdrecher. Hür diese Gruppen bestehen dereits in eine einem Ausend Staaten der Kordameritanischen Union Chenerbote, in brei weiteren Staaten haben die Broutloute argiliche Gefundheitsscheine beigubringen, um bie kaatiiche Chebewilligung zu erlangen.

In Deutschland maven überwiegend fleis die Stimmen berjenigen, welche bie Schwierigfeiten einer berartigen Einrichtung fir au groß hielten. Ga führten jebodi bie unter bem Ginfluß ber Arienswirkungen mit immer größerer Deutlichkeit fich aufbrängenben forderungen auf bem Geliete ber Bevollerungspolitit zu einem greifvaren Mesultot, als auf Grund der von der Beutschen Ersellschaft für Rassehngiene im Ighre 1917 veranstalteten Beratungen sahlreicher gesundheitsvoliticher Wereinigungen beschiefen wurde. an bie Megierungen eine Eingabe gu richten, in ber ein Mertblait für Choschließende zur Verteilung durch die Standesbeamten beim Aufgebot empfohlen wurde. Dieser Eingabe entsprechend hat nun auch die verfassunggebende Deutsche Nationalversammlung am 11. Juli 1920 ein Geseh fiber ben Personenstand verabschiebet, in bem eine Bestimmung über die Berteilung von Wertblattern an

Chelchliebende enthalten ist. Der Senat ber Freien Stadt Danzig hat unfer bem 17. 2. 1921 Die Berordnung an die Standesamter erlaffen, bor Anordnung bes Aufgeboth ben Chefciliehenden begm, benjenigen, beren Einwilligung gur Verheiratung nach dem Gefet erforderlich ift, ein Mert-Mati für Cheschliegende auszuhändigen.

Diefes Dierfblatt ift den Standesamtern zugegangen und wird pon ben Standesbeamten nach den erlaffenen Borichriften aus-

gegeben. Die in dem Werkblatt ausgeführten Darlegungen gehen davon ans, daß Gefundheit von Mann und Frau ein Grundpfetler für das Mild ber Ehe fei, bag aber Kranfheit Aummer und Sorge ins haus bringe, Bei bem Jufammenleben in ber Che murben Arantheiten übertragen und gang befonders tonnten Rinber von Kranf. beiten ber Eltern betroffen werden, befonders unheilvoll feien Tubertillofe, Geldlechts. und Geiftestranfheiten, Truntfucht und ber dronische Gebrauch gewiffer Giffe. Deshalb fei es für seben, ber heiraten wolle, heilige Pflicht, sich vorher über seinen Gesundheits-zustand zu vergewissern; für eine solche Prufung trugen auch die Eltern der Brautleute fowie bie Dormundichaftspersonen und sonstige Elternvertreter die Berantwortung. Ob eine Kransheit vorliege, die zurzeit das Seiraten nicht ratsam erscheinen sasse. das tonne nur ber Argt fagen, es follen daher Berlobter und Berlobte au einem Argt, der ihr Bertrauen geniefit, gehen und ihn um sein sachverständiges Urfeil bitten. Don dem Ergebnis der ärzilichen Befragung sollten fich die Brautleute gegenseitig, bewor sie den endgultigen Entichluß gur Derehelichung faffen, unterrichten ober fich burch Bermittlung ihrer Eltern, Bormunber ober fonftiger Elternvertreter Kenninis geben; wer bies unterlaffe, begehe schweres Unrecht, bas fich bitter rachen tonne. Es ift ferner noch auf bie §§ 1388 und 1384 bes Bürgerlichen Gesethuches hingewiesen, nach benen eine Che für nichtig erflart merben tonne, wenn einer bon beiden Teilen bei ber Choschlieftung nicht hinreichend über die Personlichkeit und die entscheidenden Eigenschaften des anderen unterrichtet gemesen fei. -

Es fann teinem Imeisel unterliegen, das diese satulative Sinschrung des Gestundheitsgeugnisses nor der Abe genade in der
jotigen Neit von besonderer Kedentung ist und mit dem Bewilserungspolitiker und Cozialhygieniker werden maniche für die Intunst ihrer Kinder sorgenden Cirern diese neue gesehliche Nachnahme wit Frende begrühen.

Beidellenbasten au bie Mil. beim 30. Nobember 1918 finben mit Grund ber Bewerdnung vom 27. Dezember 1990 (R. G. C. 2018) thre Cicenticals the ariesticles Bablinggamitiel bereits an 81. Januar 1921 verloren; fle werben mir noch bis ginn 81. Aufl 1921 von ber Reichsbant eingeloft; für die mit biefem Beitbunft jede Einibjungspflicht endet. Die Beftper folger Roten werden in ihrem eigenen Intereffe erneut um beren rechtzeitige Ablieferung

Danziger Sthe. Bom 16. Mai d. I. ift der Candidgerpatrouillen-bezir! Ohra 2 aufgehaben, dafür ein Candidgerpatrouillenbezir! Gutcherberge eingerichtet. In der Eintellung der kandidger-patrouillenbezirle find außerdem folgende Kenderungen eingetreten. patrouillenbezirle sind außerdem solgende Aenderungen eingerweier.

4. Band jägerpatrouillendezirl Emaus. Berwalter Oberlandjäger Henselschmans. Zu diesem Begirk ist die Kandsgemeinde Alidorf hinzugetreten. 7. Band jägerpatrouil. Lie endezirl Praus. Berwalter Landsäger Jung-Praust. Lie Gemeinde Borgseld ist aus dem Bezirk auszescheden. 8. Landsjäger Spehr-Ohra. Der Bezirk umsäht die Gemeinde Landsäger Spehr-Ohra. Der Bezirk umsäht die Gemeinde Ohra allein.

9. Band jägerpatrauillendezirk die Gemeinde Ohra allein.

9. Band jägerpatrauillendezheiterge. Zu diesem Bozirk gehören die Ortschaften: Guteherberge, Scharfenort, Bodel, Restau. Borgseld, Innersan, Schönseld, Gut und Gemeinde. 10. Bandsjäger Ruhnte-Al-Böllau. Bu diesem Bezirk ist die Gemeinde Romall hinzugetreten. Rowall hingugetreten.

#### uus den Gerichtsfälen.

Einbruchwiebstähle. Der Kandwirt Kaul Gritmann in Damig und der Schmied Offar Prenkfer in Dangig unternahmen gemein-fam bei einem Kaufmann einen Einbruchkbieblicht und entwendeten Sachen im Werte von eiwa 5000 Mt. Grühmann wohnte in dem haufe. Prensfer vollschörte bann noch alleine bei einem Barbier einen Einbruch, bei bem er Sachen im Werte bou 2-3000 Mt. Ferner versuchie Gratmann sich einen falfchen Pas zu beforgen und verging fich dadurch gegen das Nangesetz. Die Straffammer verurteilte Grühmann zu 1 Jahr & Monaten Zuchthaus und 2 Woden Saft, Prenster gu 2 Jahren Buchthaus.

Und bist du nicht willig . . . . Die unverehelichte bereits bereits bestrafte Marie M. in Bangsuhr hatte fich bor bet Strffammer wegen Erpressung zu veraniworten. Sie lernte einen alteren Gerrn in Cangsung lennen und behauptet, mit ihm naheren Umgang gehabt au haben, was dieser jedoch leugnet. Sie verlangte von ihm 1000 Mt., widrigenfalls sie der Frau des Herrn Mitteilung machen würde. Um seine Unannehmlichkeiten zu haben, zahlte er die Summe. Doch nun sam sie mit einer erhöhten Forberung und Drohung und verlangte 2000 Mt. Das war dem Geren boch zu viel und er machte min Anzeige. Das Cericht verurteilte bie Angellagie wegen vollenbeter und versuchter Erpreffung gu einer Zujapstrafe von 1 Jahr und 2 Monat Gefängnis.

Eine unbewuhte Waggonberichiebung. Zwei Waggons Tele-graphenbrante, die aus Deutschland tamen, waren van Danzig aus fast nach Polen verschoben worben, und zwat aus Berseben. Bor ber Straffammer hatten fich dieserhalb ein sunger tanfmannischer Angestellier und ein Angestellter der Aubenhandelsstelle zu verant-worten. Auf den Frachibrief war vielleicht in Reuftadt das Mort Tranfit aufgeschrieben worben. Der Raufmann, ber erft feit einigen Monaten bom Soldaten jum Kaufmann umgefattelt hat, nahm nun an, daß die Maggons nur aus Borschen außerhalb bes Freihafens stehen und darthin geleitet werden muffen. Er wollte fie borthin verbringen. Der Beamte fagte ihm aber, bag bagu bie Erlaubnis der Außenhandelsstelle erforderlich fet, die er beibringen Erlaubnis der Außenhandersstelle ersorderlich ier, die er deidringen solle. Der Kausmann ging zur Außenhandelsstelle und das den Angestellien um diese Bescheinigung. Dieser schried auf den Frachtzeitell: Gegen den Versand der Waggons liegt nichts vor. Stempel. Das Gericht sprach den Kausmann fret, da er in gutem Elauben und in Liwissenheit handelte. Der Angestellie der Außenhandelsstelle wieder hat in einer gewissen Wichtigtverei gehandelt, ohne dabei irgendeinen Vorteil zu haben. Die Bescheinigung ist zwar nicht vorschriftsmäßig, aber sie stellt eine Urtundensalssung ohne Vermögensporteil dar Er wurde zu i Mache Gesändnist vers Bernogensvorteil bar. Er murbe gu 1 Moche Gefängnis berurteilt, aber für die bedingte Begnadigung in Aussicht genommen.

Der Freiemmenflot auf dem kegenerbebebei. Wegen Lenisporigejährdung hatte fich ein Gilbiokomottrifikure vor dem Gilbiokomottrifikure und einem Gilbiokomottrifikure von dem Gilb flagte eine Fleischwunde, und fein Ceiner Ranthac verlor ben Ilnier Unterschendel und am rechten sich die Zehen. Auf der kolomotive waren der Angekagie und kanthad. Depierer hatte von einer Golomotive und dem Hahrdienst feine Ahnung. Er war erst seite 5 Lagen in diesem Dienst lätig. Der Zusammentog etsulgte well für die Gotomotive das Wiefs salich gelegt war und der Angeklagte den einsahrenden Göterzug wegen diesen kadelt nicht eher ab, als die die deien Rasien Rasienen diese beietnander waren. Die siedenortive bes Angellagien wurde gerammt. Der schwer verletzte beiner war 7 Mogate im Arantenhause und bleibt auf den Beinen unbehoffen. Das Gericht tom aber gur Freihrechung, ba ber Angeflagte ichnib. los war. Der bichte Rebel machte ihm bie Ausflich unmbolich

#### Filmkhau.

Im Bichtbild-Theater kangarmarkt rollt diefer Lage der nach dem Dostosensklichen Koman Der Jdiot beardeltete Kilm "Ir ren de Seelen. Die Hauptrolle liegt bei Kiba Kielsen, die es versteht, die iragtichen Geelendoorstilte der schriplosen Kalkahia ergreisend wisserzungeben. Al. Alfred Abel weih die seelhiche Liefe des handerschines koorschin n der Kilmrolle heraukgnarbeiten, jo das die Verfilmung dieses danden nicht ohne fiarken Einbruck bleibt. Eine lodenswerte Rogie und guie Infanterung erhöhen die Mirkung des Kilmis. — Die Kacher kommen mit einem Luftspiel auf ihre Kechnung.

Meiropol-Theater. Der Hilm "Die Kache des Adlers" spielt im Gierra-Erdirge Kallforniens. Die Hauptvollen find in guisn Handen, die Kandickafisaufnahmen hervorragend gut gefrossen. Der Mim sieht über dem allgemeinen Bundschnitt. "Cora. des Kaschennennadehen ist ein tragisches Sittendild, dessen einzelne Szenen dem wirklichen Leden entwommen zu sein scheinen. — Das Kusststell "Der Energie-Listet", das endlich mal auf einer verten Idee aufgebaut ist und sich den allzu karten llebertreidungen serne hält, sorgt sur ein befreiendoß Lachen.

## | Versammlungs-Anzeiger | 111111

Berein Arbeiter-Jugend Dangig.

Donnerstag, ben 19. d. Mis., abends 7 Uhr im Seine Reiterkaferne, Zimmer 81: Literarifger Abend. Leiter Genoffe Lehrer Bludau. Die Jugenblichen haben sich mit Legibuchern von Schillers "Räuber zu versehen.

Cozialdemolratifcher Bezein Danzig-Ciabi. Freitag, ben 20. Mai, abends 634 Uhr in ber Gewerbehalle, Schuffelbamm 62, wichtige Pertrauen Imanner. figung. Das Erfcheinen aller Bertrauensperfonen ift at-

## Sport und Körperpflege.

(Mittellungen bes Arbeiter boritartells.)

Sperisgenoffen! Rur wenige Toge trennen und noch vom 20. Mai, an bem Beerfcan gehalten werben foll über die Andeitersprei-fache. Auch hier im Freistaate Danzig mußt ihr burch reglie Beielligung die Arbeiterschaft von den hohen Weeden ber Arbeiter portbewegung Abergeugen. Auf jum Reicharbeiter-[porttag!

An olle Mitwirkendel Am Sonntag, den 22. Mat, abends & ilhe findet auf dem Seinrich-Chlers-Plat eine General profie jum Reichsarbeiterspouttag statt. Erscheinen aller Befeilige ten unbedingt notwendigt

Gerätewartel Bis zum Sonntag, den 22. Mai, vormittags 11 Uhr muffen sämiliche Geräte, die zum Reichsarbeitersportiag ge-braucht werden, auf dem Heinrich-Chlers-Play gebrauchsfertig sur Berfügung fleben.

Freie Turnerschaft Danzig.
Sonntag, vormittags 9 Uhr. Vereinsprobe auf dem Geinrichschlers-Plaz. Plantiliches Erscheinen ist notwendig. Sonntag nachmittags 6 Uhr. alles punisität zur Generalbrobe auf dem Geinrich-Chlers-Plaz antreten. Montag, den 28. Nai, nochmalige Vereinsprobe in der Turnhalle Rehrwiedergasse.

Arbeiter-Rabsahrer-Berein "Borwarts". Sonniag, den 22. Mai, nach Kahlbube. Absahrt 6 Uhr mor-gens. Donnerstag von 6—8 Uhr Aurnhalle Hatelwert, Dienstag non 6 Uhr auf bem heinrich-Chiert-Alah Rabbails und Reigen

## Der Sternsteinhof.

Gine Dorfgefdichte von Budwig Angengruber.

(Fortlegung.) "Mie niemal, Sederl," eiserte er gegen den jungen Meriker. "werden Sie sich auf Welt und Leute verstehen lernen! Sie haben den praktischen Blick noch heute nit. Ließ ich Sie hist an meiner Statt machen. Sie geben gewiß mas an, den Lebendigen zum Schaden und den Token von keinem Nuß! . . . Himmelheiligkreusdonnermetter!" Diefer "berluderte Ausbrud" galt feineswegs bein Raplan; ber alte Ber hatte gegen biefen mit bermahnenber Gefte daplan; der alte der hatte gegen vielen mit dermagnender weite den Zeigefinger erhoden und damn, um den Tadat zusammenzudrücken in den Pfeisentops gesenst, jeht schnellte er ihn mit geldegesenstem Ragel heraus, schlenkerte damit und inden er auf die schmerzende Stelle blies, suhr er fort: "Pfü — üh! Sie wissen nitmie den Leuten döllig ein Stein vonz herzen fallt, wann was Underhillsches sich wieder in die Ordnung schieden will und wie gerne da alle mit antauchen helsen, nach einem Abschluß hin, wo sich es dem Gewohnten und Wieichen einpaßt und das Aergern und Verteiln ein Ernten in den Deuteln ein Ende findet. Da mitten hinein ben Leuten in ben Mom fallen, bas mare Gott und ber Welt a ichlechter Dienft!"

Sih ärlauhbeen, sagte der Kapsan, indem er stät erhob, dat elte Pfarrbuch, bessen Lettüre ihn gerade zerstreute, an sich nahm und zum Weggehen anschläfe, tich wihl nichts straiten, ahder tak Ahles wihtersträdt mihr inn tichtster Sälle.

Dann schamen Sie sich auch in die Seele hinein, wie tief sie fagte ber Pfarrer. Er hielt ihn mit ber Rechten gurud und recte den linten Arm gegen das Krugifig an ber Wand aus. Der bort hat auch Zöllner und Sunder nit von fich gewiesen und wunderbar fein oft bie Wege, auf die er Berircte leitet, bag fle nit gu Berlorenen werben! Gerabe bosmal giemt mich, ich fehet feiner Gnabe und weisen Worausficht auf den Grund. Geberl. - wit daß ich bas Siegel bon einem Beichtgeheimnis nahme - aber bas lagt euch bebeuten, ben 3meten hat er mobl in feiner Erbarmnis a Berbredjen

"Cin Berbrechen?" stotterte ber Raplan. Der alte Scelforger britdie den Arm des jungen Mannes. "Imei vielleicht." Er nickte ihm ernst zu und schritt hinweg.

Am libelsteit kam die alte Jinshofer weg, sie klagten die Leute nicht erst an Sondern trugen ihr offen ihre "Vorschubseistung" nach,

man wich ihr aus und war turz und abweisend im Berkehre, selbst auf bem Siernsteinhofe, wo sie doch allen Dankes gewärtig war. ließ

man sie unfreundlich an. Eines Abends, als wieder ihre Zutulichkeiten und Klagen kein Cehör sanden und sie erdittert vom Hose hinweglief, saste sie den alten Sternsteinhofer, der ihr gerade in den Weg kam, am Arme an. "Bauer," rief sie, "hist ersahre ich, was auch du schon seit langem und in dem Stud wären wir gleich!"
Der Alte machte sich srei und wischte über den Joppenärmel, als wäre der durch die Berührung besteckt worden. "Has einen nit

an, fagte er raub. "Dir gleich mußt ich mich in feinem Strad."

Reinen Dant — mag sein! Gegen den Undant habe ich mich sicher gestellt. Rußt dir icon dein Gespami (Genossen) wo anders

juden. Damit kehrte er ihr den Klicken zu. Klies, was der tropige, klinstige Schwiegerschin für die Alte iai, war, daß er ihr der beginnendem Ministr erlaudte, aus ihrer bersallenen Keusche in das Kleedinder-Häusel zu übersiedeln. Da saß sie nun zwischen reinlicheren und sestgeschafteren Mauern als sonst und fror wie fraher, denn die Fuhre Gold, auf die ste gehofft und gerechnet, war ausgeblieben; sie ertrug es so lange, die es ihr - wie fie fich außerte - du bumm wurde

Sollen sie mir nur a Woril sagen, bann werde aber auch ich mein Maul auftun, murrie sie, griff zur Hade, hied des selligen Gerrgottlmachers Holzborrat turz und klein und verseuerte ihn. und als davon kein Span im Saufe war, brachte sie die Figuren das halbsertigen Botivbildes auf den Säge- und Sackblock. Mit hoshaft zwindernden Augen sal sie in die flackenden Flammen und meinte: die Beiligen brennen so gut wie Halz.

Sie half fich leiblich fiber ben Winter hinweit; turg nach bemfelben war bas Trauerjahr bes jungen Sternfteinhofers um, bann mußte so doch etwas geschehen und andert sich wolk auch ihre Bage. Den Kops mit beiden Sanden prossend, eilte sie heim, als sie erfuhr, bon Frenden sich es mußte sagen lassen, — der Rotarius wäre schon auf den und den Tog bestellt, um auf dem Sternsteinhose die Ehpasten auszusehen und alles sonst Kötige zu verläusülieren und

An dem Loge aber, an welchem ber Rotar — Toni hatte fich ben namliden "Findigen", wie fein Bater, verfdrieben - bort aben auf bem Gehöfte affes richtig machte, warb bie Alte von gualenber Neugierde und peinigender Unruhe im Haufe herumgejagd, ste hastelle Stuben aus Stuben ein. vom Boben in den Kellerraum

und von dem fruciten Grundmauerwerk wieber hinauf unter bie Dachsparren. Doch sie muste sich gedusben und erst gegen Aberth sah sie semand eilig auf das Sauschen herzusommen und erkannte, als er nahe war, den Awischenbührler Bürgermeister.

Der Crisoberfte trug auf langen Beinen einen wertmurbig turgen Cherleib und auf beffen breifen Schultern mieder ein auf furzen Cherieih und auf bessen breien Schultern mieder ein aufsallend kleines Adpicken über den deubleitigen, kurzen Bacenbürtschen strebten zwei mächtige Themulcheln, sast kopfslächtig, ins Freie: obwohl seine großen Augalisel eiwas vortraten, so woren sie doch mit ausreichenden Tecken versehen, welche er denn auch zum Schuse der ersteren gewöhnlich dies auf einen kleinen Spelt geschlossen hielt, was ihm ein ebelch nachdenkliches, wie sanst mutiges Aussehen verlieh: der untere Teil des Gestätes aber der zwischen den saltigen Wangen wie eingeschumpst liegende. Mand und das kurze Kinn, wurden dan der durragenden Kase überschlichet, welche aus leicht zu erratenden Erknien von den Iwischendschlern "die Latern" genannt wurde: bei deren Größe und der Kleinheit seines Mundes konnte er es nicht verhindern, das im Sprechen einzelne Laute den bequemeren Weg durch dieselbe nahmen.

"Du bist die Jinshoserin?" näselte er. Jis meine, du wirst mich wohl tennen?" sagie sie gistig. Blind wann ich wäre, leget ich einen Etd darauf ab, daß du es bift, benn ich tenne bich an beinem Gefeif, aber was tonichtebiert werden muß, das muß tonsutadiert werden, weil ich von Amis-

megen mit dir gu reden habe. Ro, jo tomm herein, fomm doch herein.

Die Alte lief flief voran und der Bürgermeister stolperte hintens mach. Sie wischte einen Stuhl ab und seste ihn in die Milie der

Dar Bürgermeister winkte abweisend mit der Sand. Wir werden gleich sertig sein.

Ah, nein! Da schau eins herl' eiserte die Alte, während ihr die Jornröte ausstieg. Jands schon keins von denen da droben der Nühe wert, mich hinauszurusen oder herunter zu klumia, und ließen sie mir durch a Fremdesspost zutragen, so will ich doch auch swiel wissen, wie dösselbe weiß, und eh du mir nit alles sagt, wonach mich neugiert, saß ich dich nit aus der Studen, mags hist kurg oder sana dauern! oder lang dauern!"

"Mas willst benn wiffen?" "Was geldicht?"

(Fortsehung folgt.)

#### Aufruf!

Unter Ablehnung ber bisherigen Aufaffung, bas die Bebeutung eines Staates von der Erobe feinen Bodenflache, seiner Bevölkerung, feiner materiellen Dilfsmittel und feiner militorifden Dacht abhangt; unter Betonung ber geschichtlichen Wahrheit, bas im lehten Grunde bie tulturellen Beiftungen eines Bolles im Otrous der Zeit seine Wertung und seinen Ein-flug bestimmen; unter hinweis auf die mahlose Ber-wilderung im Kulturieben weiter Echichten bes beutichen Vollen:

richten die antergeichnete Abeperfcheft an alle, bie auf offentliche Pinge einen Ginfluy ausaben ihnnen, Die bringenbe Aufforberung. in Cefengebung und Permaltung bie tuliurpolitifden Rolnehmen nicht binter bie materiellen jurbe. guffeilen.

to notwendig auch die Ausgaben sut Aufrechterhaltung von Ord-nung und Sicherheit der Person und des Gigentums find, so wenig produtten find fie im Gegenfan gu Ausgaben für Aufturgwede, Mits ben Jusammunbruch Teutschlands tann und nur eine wirtsame Aufurpolitif wieber emperbelfen,

Die Bertreter interes Bolles in Gtabt und Band laffen fich leiber nicht immer genügend von biefem Gebunten leiten. Go iff Die wirtiame Dundführung des Jugendrwohllabrisgefest baburch gefähreit. Das vom Reich sabrlich nur bit mie ider Dit, dafür bergegeben werben follen. Die allemmeine fortbilbungtidulpflich mirb frob ber Reicheverfaffteng wegen Gelbmangels nicht eingeführt. In Preufen werden die Gemeinden gegnuttigen beim entfrichen Wittelnderweifung burch bie Regierung nut auf je de Kinder einen Dehter au halten, wobund ber Erfolg bes Umerrichts ebenso in Frage gestellt wird, wie durch die Antsate, bab entgegen ber Berkalberrastung auch die Lernmittel nicht wienigelillich geltefert werben. Bur Gehrmittel. Debrerbotereien, Forfchungsarbeit, freies Bollebildungsweien und bie Unterfrügung ber Jugenberrine werben nur mabige Mittel aufgenrendet.

Die Berufchreidigleit und geiltige Weiterbildung ber Lebrererichvert. Ale vollig unguerichende und untwecknahige lehrerausbildung auf bem Beminar foll wegen Gelomangels feibehalten werden. Die Gefehgebung fin: bis Edui- und Bilbungerorfen fommel im Melch und in titelen Mondern frum ben ber Stolle. Willenlafigkeit bes Polles. Gleichgöltigkeit gegen bie Vemokratie und die neuen Berhallnisse, wenn und gar kibiede von denselben find die Rolgen, die in nicht zu ferner Julunft den Bestand des neuen Deutschland gesähreben werden. Die unterzeichnels Körperschaft erwartet dader von allen, die es

mit dem Wieberaufflieg bes beutichen Bolles ernft meinen bas fie alle Arast anstreugen, bamit bie Aegierungen und Berwaltungen ber Aulturpolitis ihrer Bebrutung entsprechent Kechnung trogen. Sand besonders erfucht die unterzeichnete Arbeitsgemeinschaft the Kerfreter ber Bogialdempfratifden Bartei unter Ginneis auf ben Aufwertag zu Dereiden, Chern 1921, in tulturpolitischen Dingen bie geogtmögliche Lattraft zu entfalten. Sie ift ber Anficht, bas der geschichtlich begründete Mangel an Sachkunde in Finang- und Steuerfragen innerhalb ber Parter bagu führt, bag bie Genoffen leicht ben von rectrinndernabfichen hiftierten Ginflüfterungen und Bangemachereien bargerlicher fogenaunter frachminner erliegen, Die forbert baber die Genoffen allerorts auf fich gegen biele Beftebungen burgerlicher Coboteure burch Mistrauen und hineinarbeiten in Finang- und Cienerfrogen gu mappnen.

Die Arbeitsgemeinichaft fogialbemnfratifcher Lebrer unb Lebrerinnen Tenticionba Orthgruppe hamburg.

suftimmungkerklärungen, die die Aendenz des vorsiehenden Aufunfel billigen, werden erbeten an

3. Schult, Camburg 25, Malgares S.

#### Reichs-Aleingärtnertag.

Louis Jentralverband ber Aleingartenvereine Dentschlands einberufen, lagte an beiben Pfingftiagen in Reufelln ber erfie Deutsche Aleingortnertag, zu bem aus allen Triten bes Reiches Lelegierte ericbieten waren. Auch Bertreter bes Bentralverbandes Tenticher Arbeiter und Schrebergarten maren anmefend. Insgefamt maren eimo 260 000 Rleingariner burch 76 Telegierte pertreien. Das Reichearbeiteminifterjum, bas preuhifche Weblimgrieminiffertum. bas Vandmirtichastuminisserium und and Roumunalbehörden Sirin mug umertin eroffnete bie Sibung mit einer Begengungsanfprache und wies bann auf Die Grfinde bin. die gur Aleingartenleitzigung geführt haben. Die Politit babe in ber Unibenkolante zu ichweigen, benn es fer gang gleich, ob ein Monarchift ober ein Mommunift feine Freude an ber Gartenarbeit in freier luft finde. - Gs folgten nun Anfprachen von ben Berfreiern ber Benorben und Abrporationen. Erofe Aufmerffamfeit fanden Die Eustührungen best befannten Biebenreformers Da. maidle, ber forbette, bag grifel ibe ber Reicheberfoffung fiber Das Bobenrecht in Die Praxis umgesetzt werben moge. Man muffe Die Enleignung gu bem Wert pornehmen, ber von ben Grundbesitzern seibst angegeben sei, all sie sich zur Wertsteuer eingeschäpt haben. Jebe deutsche Gamilie babe ein Anrecht auf Grund und

lleber bie Erund opforderungen für die Reingarten-bewegung referierte Albrecht-Berlin. Er trat im wefentlichen fur folgende Erundiabe ein: Das Kleingartenweien fei in bas Mobmings und Siedlungemeien einzugliedern. Auf Grund bes ihnen gesehlich guftebenden Pachtungerechtes vom 31. Juli 1919 follten ein Bemeinden bie Gelande ju Friedenkpreifen in Amangspocht nehmen, um die Anforderungen nach Pachtungen befriedigen gu Onnen. Der Anspruch auf Kleingartenland muffe allen anderen Anfprochen auf ben Bieben perausoeben. Das Daubengartengelande muß feinem 3med erhalten bleiben, es ift in ben Bedamungsplan der Gemeinden einzufagen. Für großsiddlifche Berhallnisse ist die Errichtung von Commeriauden mit der Bestagniss zur Richttgung ein dringendes Bedürfnis. Bei Bergedung von Varzellen haben solche Bewerder den Vorzug, die sich dinnen einer Frist zum Wohnungsdem verpflichten. Laudingelande ist in Zeibenst zu überlassen, Kleinhausgelände in Ethydast oder als Rentengut unter Recht des Kücksung durch den Staat oder die Gemeinde. Laudengarten und Kleinhausstedlungsgelände muß in das unveräuberliche Ligentungswickt der Gemeinde oder des Cinates Abergestades masten. Kantolinalistisch und konfeisionelle Bestrehungen find führt werben. Parteipolitische und tonfessionelle Bestrebungen find

der Rieingartenbewegung fernzubalten. Rach ber Mittagspaufe regt forfter-frankfurt a. M. den 3u. fammenfchlug mit bem gentralverband beutder Arbeiter. und Schrebergarten an. Die Biregung fand Belfall und wurde von anderen Rednern unterflagt. Die wurde eine Kommission gewählt mit bem Auftrag. Dorfchlage gur schriftlichen sesslichen ber ersorberlichen natutartichen Lestimmungen zu treffen, über die am zweiten Verhandlungstage Bericht erftattet werben foll.

Im zweiten Berbandlungstage fproch zunöcht Stadtrat Brumby fiber Die Spruchproris ber Aleingarten-Schledsgerichte. Er brachte tericiebene fielle gur Greuche, mis benen bernorgebe,bas Guift und hinn biefes lozialen Gesepes oft nicht richtig ersast worden seien. Die Aussprache führte zur einstimmigen Annahme spigender Enf. schliefung die sich mit einer vom Stobtrat Brumon abgesatten

Gine Derkomeljung bes Rieingartenrechts mit bem lanbrotetschaftlichen Vachtschubrecht, wie überhaupt febe Uebentragung ber Gerichtebarteit ber Aleingartenpacht-Ginigungsamter an bie prognttichen Meridi, mitt entit ieben abselehnt, weil barque feine beffere Ausgeffallung, fondern eine Gefahrbung ber bisberigen Greungen. ichaften zu beffindien ift.

Aerrier erflattete Albrecht-Berlin namens ber Kommiffton Bericht über die Sahungen für ben Susammenschlug mit bem Zentral-verband Deutscher Arbeiter- und Schrebergarien. Die enbgültige Geftlegung ber Sahungen foll in einer hauptberfammlung am 14. August in Bremen erfolgen. Ter Jusammenfchluft murbe ein-mutig von ben Delegierten ferubig begruft. Der Berband soll ben Romen Reichererband führen

Bon einer Eventung bes auf ber Tagesordnung ftehenden Entwurfe für ein Reichenvigeles gum Conte ber band- und flicinmurf bein Reichstag und Reichsmirtschaftsrat einzureichen. Gin Antrag, welcher für Die guftanbigen Stellen Belrate für bie Rlein. gartner und ein Reichs-Rieingartneramt forbert, wirb angenommen. Collefiich fand ein Antrog einftimmige Bufilmmung, Die Bewölferung auleurufen, im Intereffe ber Bollswohlfahrt bie forberung gu erheben: "Meine Wehnung ofne Barten."

#### 13. Arbeiterturner und Sportlertag.

Um Schlufting wurden gunachft bie Antrage über bas fußballmefen erlebigt. In Berudfichtigung ber hoben Koften des Fußballipiels, feiner Eigenschaft als einer feicht erlernbaren, gefunden Leibesübung und feiner gang befonberen Berbefraft merben in Bufunft 78 Progent ber Rreis. und Begirfseinnahmen für bas fußballfpiel verwendet und beffen Ungelegenheiten werben von ben Fugballfpielern felbständig geregelt, bie auch in samtlichen Inftangen des Bundes eine Bertretung erlangen werben. Der einheitliche Bunbes. beitrag murde auf 1 Mt. im Jahr feftgefest. Das Bunbesfe ft wird vom 22. bis 25. Juli 1922 in Leipzig abgehalten werben. Huch Rriegsverlette fonnen an ben Beitfampf. übungen tellnehmen, soweit fie bagu in ber Lage find. Gine eigene Gestzeitung ericheint ab 1. September und aus ihr foll fic die Beitidrift "Woderne Rorperfultur" entwideln. Heber die Sportinternationale ber Arbeiter berichtete Wildung. Bekanntlich war es bei biefem Thema auf bem Sportfongreg in Jena gu ftilrmifchen Szenen getommen, da bie Kommuniften bie in Bugern gegrundete Internationale ale eine Gelbe bingestellt haben. Die in Jena beichiossene Bersegung ber Zentraltommission für Sport- und Rörperpflege nach Berlin unter Anstellung eines besolbeten Sefreifire bleibt bie gur Berichmelgung ber beutichen Sportperbande in Schwebe. Die Internationale hat ihren Sig in Briffel. Sefretar ift Bribour. Das Berlangen ber Rommuniften, ein Begenreferat erftatten ju tonnen, murbe abgelehnt und von einer Distuffion abgesehen. Bu besolbeien Mitgliedern bes Bundesporftandes murben wiebergemähit: Gellert (1. Borfigenber), Schubert (Berlagsleiter), Rante (Koffierer), Bildung (Redakteur), Kreusburg (Sportwoche), Benedig (Bundesturnwart), Roppisch (Sportwart), Bühren-Ciberfelb (2. tedn. Beiter). Bu unbefoibeten Borftandsmitgliebern murben burch Stimmgettel mit mechielnber Stimmengahl gemablt: Schluter, Jeuthe, Road, Abler und Riebel. Der nächfte Bundestog findet 1923 in Roffel fatt.

## Soziales.

Muttericaftsrente in Frankreich.

Das Ginfen ber Geburiengiffer liegt ben Bevollerungspolitifern wie ein Alb auf ber Bruft. Gine Propaganbafchrift, bie nach bem . 2. nom 8). Tezember 1920 biefe Berhalfniffe in ben dunkelfien

Farben fchilbert und des Busammenschrumpfung ber somschie Bevollerung das angeblich ravide Machien ber deutschen Bebolle tung gegenüberstellt, hat die Unruhe noch vernichrt. Der Lebusterie bes Seine-Deportements, Projessor Dicaud, und Genossin haben nun einen Gesetswerschlag eingebracht, der den Frauen einen knitelz gur Erstätlung ihrer natürlichen Oflichten geden soll. Im ersten Artisel dieses Ersehes wird die Psicht des Staates und der Allgemeinheit fesigestellt, die Mutterschaft zu bezahlen. In ieder Gemeinde foll ein Bureau zum Schut der Mütter und Kinder ein gerichtet werben. Jebes Rind genicht bon ber Empfängnis an bie gur Gefchlechtereife ben Schut bes Bolles. Jebe frangofilche Grau foll während der letten Monate ihrer Schwangerschaft bis dum Aweiten Monat nach ber Entbindung, falls fie felber frillt und feine Arbeit apnimmt, ein Monatsgehalt von 800 Franten, bas find aber 1800 Ml. erhalten.

## Aus aller Welt.

Die Tragodie einer proleiarifchen Che. Bor ben Ge. fcworenen bes Berliner Landgerichts fand ein furchtbarer Mord feine Gubne. Der Angetlagte murbe gum Lobe Derurteilt. Man barf, da es fich bier um bas Martyrium einer wehrlofen Grau handelt, annehmen, bag bas Urtell bem Boltsempfinden gerecht wirb. Andererfeits foll aber nicht außer Acht gelaffen werben, baf ber Tater erft burch bie Rot ber Beit, Die Arbeitslofigteit, auf bie abschuffige Bahn gebracht worden Ift. Wegen Ermorbung feiner Chefrau ftanb ber Maichinenarbeiter Miwin Wieland aus Reutelin, 24 Jahre all und unbeftraft, por bem Schwurgericht bes Bandgerichts. 3m Ottober 1919 verheiratete er fich mit ber Schneiberin Unna Bippel, eine ordentliche und arbeitfame Frau. Die Che gestaltete fich balb unglücklich, ba ber Angetlagte arbeitelos murde, bann immer mehr vertam, fo bak ichliehlich feine Frau biefen Buftand nicht mehr aushielt, ben Mann unter Mitnahme ihrer Möbel verließ und gu ihrer Schwester jog. Dieland versuchte wieberholt, fich ber Frqu non neuem gu nabern, um Gelb gu befommen. Dabei ichjug er bie in anderen Umftanden befindliche Frau, fo baf fie einen Bahn verlor. Mis bie Frau baraufhin bie Chefchei. bungeflage anftrengte, mar fein haß grengenlos. Um 17. September 1920 begab er fich, ausgerufint mit einem Doldmeffer und einer Glaiche Salzfaure, in bie Bohnung feiner Schmägerin Frau Schulge in ber Reuterftrage. Er murbe bort eingelaffen und fragte feine Frau, ob fle wieber gu ihm gurudtebren molle. Die Frau febnte ein meiteres Bufammenleben mit ihm ab. Der Angeflagte brangte fic im Laufe bes Befprache immer naber an fle heran, jog bith. ichnell bas Dolchmeffer aus ber Tasche und stieß es seiner Frau in die Bruft, fo daß es darin fteden blieb. Dann trant er, nachbem er noch gesagt hatte: "Du bift erlebigt, jest fomme ich heran!" bie Flasche Salglaure aus und fiel gu Boden. Die Frau wurde ins Krantenhaus Budow überführt und ftarb bort am nächften Tage. Der Angetlagte felbft ift nicht aus bem Leben gefchieben, fondern nach achttägigen: Aufenthalt im Krantenhause mieber gefund geworden. Dag er bie Tat mit voller Ueberlegung ausgeführt hat, beweist die Tatsache, baf in feiner Wohnung Aufzeichnungen von feiner Sanb über bie "Motive gur Tat" porgefunden murden, ebenfo ein Bettel, in melchem bie "Mord. tommiffion" aufgefordert wurde, feine Papiere du lefen. -Die Geschworenen bejahten bie Schulbfrage megen Morbes, worauf bas Gericht bie Todesstrafe fiber ben Angeklagten verhängte.

Frangofischer Manner-Import. 3mei Millionen heiraisfähige ranen ment als Manner over ein Lierlust von 6 Millionen Kindern, das ilt die Folge bes Arieges in Frankreich. Sier eingreifend Silfe qu fchaffen, last fich nach ber "B. 3. am Mittag" ber Parifer Profesor Dr. Paul Carnot angelegen fein. Er fclagt bor. 2 Millionen heiraisfähige Manner aus anderen mannerreichen Ländern importieren zu lassen. Die bereits zur Klarlegung seines Planes unternommenen Schritte finden, wie es heißt, schon großen Anklang bei jungen Männern in Argentinien, Kanada und Kalifornien, die fich in Bufchriften bereit erklaren, bei hinreichenber Buflicherung für Betätigungsmöglichkeiten nach Frankreich gu tommen und unter den Töchtern des Bandes ihre Wahl zu treffen.

Der Champion im Pfeifenrauchen. Gin Wettbewerb im Pfeifenrauchen hat biefer Tage auf ber Londoner Tabalausstellung ftattgefunden. Ge murbe eine Dauerleiftung geforbert, und gwar follten biejenigen preisgefront werben, Die ein Achtel Unge Shagtabat bie langste Zeit brennend erhielten. Rach ben ersten 15 Minuten ichieben gablreiche iflugere Maucher aus. Gine Stunde und 15 Minuten nach bem Augenblick, in dem ber Befehl gum Anglinden gegeben morden war, sassen nur noch drei Raucher an den Tischen. In den nöchsten zehn Minuten mußten noch zwei den Kampf ausgeben. Allein auf bem Plate blieb noch ein Mr. Woodcock aus Walthamflow, ber noch nach einer Stunde und breibig Minuten bergnügt ben Rauch von fich blied. Er erflärte zwar, haß er ben 1907 aufgestellten Reford von 2 Stunden 12 Minuten brechen murbe; aber ba er fo wie fo ben erften Preis gewonnen hatte, gab er ichlieflich mit 11/2 Stunden feine Rauchtöfigfeit auf.

Aunst und Wissen.

In einem amerikanischen Theater ist jeht Goethes "Fauft" gespielt und babel eine neue Errungenschaft eingeführt worden: Eretigen fist nicht mehr an einem Spimiroden, fondern on einer Rahmafchine. Gie tritt bas Bebai bes neueften Singer-Dobells und wimmert bogu — im Tatt —:

Deater.

"Meine Rub ift bin, mehn Berg ift fcmer." Das eröffnet niele Möglichkeiten auf Forrichritt und bie biesbegligliche Entwidiung.

Lobengrin tommt im Motorboot zu Elfa von Brabont berbeigeeilt. Romeo benuft nicht mehr die unbequeme -und gefahrliche - Eirlafleiter, et fahrt vielmehr im Lift gu Julio binauf. Und wenn fie mahnt: Es tagt, es tagt, est, elle fort con bler!" freigt er befriedigt wieber in ben Liff, ber mabrend ber gangen Szene im oberen Stodwert gewortet bot. Richard III. ruff nicht: "Ein Ronigreich fur ein Pferb!", fondern: "Ein Rönigreich für eine Motococlette!"

Mil das flingt febr narrifch, aber ehrlich, ihr theatrallichen Freunde, find wir nicht icon beinabe fo weit?

Ich las por einiger Zeit, baß in einer Berliner Aufführung ber "Lipfistrata" athenische Bürger in langen Solen herumspoziert find. Run bot von ben Zeiten homers bis gu der Boltermanberung fein Sellene biefes Rieibungeftud getragen, bas als die unanständige Tracht ber Barbaren galt. Benn mon ber Aibenern jener Aufführung Lodftiefel und Schillerfrogen verlieben batte, mare ce ebenfo ftilgetreu distreteur.

Aber das fommt wohl noch.

Bir tonnen eben altere Theaterstude gar nicht mehr fo barftellen, wie ihr Urbeber fie fab, benn wir tommen aus unferer haut nicht beraus, und noch weniger aus ber Mobe, die uns alle beherrscht, auch wenn wir uns tritisch noch so fehr dagegen mehren.

Man betrachte alte Bühnenbildniffe etwa aus ben 70er Jahren des vorigen Jahrhunderis: Toffos beibe Leonoren tragen Relfrode und einen greulichen Chignon, ber in ben Ruden fällt; fie feben aus wie Die Ralferin Gugente. Einige Jahrzehnte porber, um 1840, bat Brutus einen Roieleitenbart gehabt. Wie andererfeits heute Die heroinen Benrif Ibiens fich in fniefreien Rodchen expressionistisch gebarben.

Wenn wir feht ben "fauft" feben murben, fo wie er gum erstenmal bargestellt wurde - in singender Deklamation und mit eblem Mugenrollen -, wir murben wiebern vor Lachen. Aber bas Entlegen padte uns, faben wir eine antite Aufführung im Dionnsoftheater, wie fie wirflich gewesen ift; benn Antigone und Ismene maren zwei mannliche Rerle, bie auf Stelgen ichwantten und burch Schalltrichter brullten, und im Bintergrund exergierte eine Relbe von Schattenmasten mit aufgeriffenen Maulern; tanniballich wurde uns bas ericheinen wie ein Regertang.

Es find tögliche Busbefferungen notwendig, ohne die wir heutigen bie Geifteswerte ber großen Toten nicht buiden murben. In jeder modernen Aufführung bes flofifichen Theaters steht irgenomo eine Rahmafdine, unbemerkt und unentbehrlich. Bittor Auburfin,

hanisch Ehrendoftor ber Staatswiffenschaften.

Frankfurt a. 211., 14. Mai. Die Wirtschofts- und sozials wiffenschaftliche Fatultät verlieh bem Minister Ranisch in Anerkennung feiner Berdienfte um die Forderung ber Birt icafts- und Sozialwiffenschaften ben Grab bes Dottors ber Staatswissenschaften.

Der Uriprung deutscher Alfchnamen. Aus einer vom Ghmnafialdirettor Professor Dr. Aunge uniernommenen Deutung beutscher Fischnamen teilt die "Filderei Beitung" folgende Gingelbeiten mit: Die Ante, eine Sachbar ill ben feiteften Fifch begeichnen, bo Ante Butter bebentet. Der Rame Mente ftellt eine Busammenschung aus Mhrin-Ante bar. Die Barbe (barba) verbantt ihren Ramen ben Barifaben. Budling hat mit "buden" nichts au tun, fonbern ift eine Umformung bes Namens "Polling" und bedrutet ben gleich nach bem Fange geräucherten Dering. Butt tem flumpf) ift der turgfoplige Gifch. Die Forelle, beren Ramen eine Verkleinerung aus dem mittelhocideutschen "borbe" ift, bedeutet ber bunfelgesprenfeite Gifc. Der Becht (von Balen) iff ber gefrabige Kaubfild. Gering hangt mit Deer gusammen, es ift ber Gifd, ber in Scharen burch bas Meer gieht. In bem Borte Raulbarich ift "Kaule" Die gufammengezogene form pon Angel und "Barich", beutet auf Borften bin; es ift alfo ber Rugelfifch mit den scharfen Rüdenfloffen. Lacis hängt mahrscheinlich mit "Loiten" (gotilch fpringen) zusommen und bedeutet ben Gild, der bei feinen Wanderungen Sinderniffe burch Epringen überwindet. Ebenso hat wahrlcheinlich Salm auf bas lateinische .folire" (springen) Bezug. Maatiesbering shollandisch heißt maatse": Junge) ist der noch nicht ausgewachtene Gering: er wird auch bei uns bismeiten Jengiernheitig genannt. Der Schell. fisch schliestlich bangt mit . Schole' zusammen und bebeut beinen. ber haupilachlich bon ben Schaientieren lebt.

Dang Ber Nachrichten

Ge ift feine tote Stabt. Im Begenteil. Das in-

Bergenan aber ben Blid von ber Edung Wie fenitage nbildes der Stadt ab und sent den Klid auf das lasier der Danziger Straßen, dann fällt sosort der nkant alten die Straßen begrouzenden Gehaube mit dem sandle Bertitmlich anmutenden babend des Angahl Freunde er Aunst die Forderung ausstellen das der Kustand und ing der Strafen mit der fünstlerischen Architetius in The state of the s biefen Beriedt zu bewältigen haben. Menn man jest die Straßen der Bien gerchwandert. in fällt dem Unbeinnungen solart der neuen nachmen kerfall des Straßenpusken wird der Beraßenbusken wird der Beraßen auch ihre floige des Krieges. Thet auch noch andere Ursaßen ha diese Geraßen.

de eine Gerfall der Straßen.

de eine feststellen, daß das Bild, welches die Gerfer in der Geststellen, daß das Bild, welches die Gerfer ein ganz vorzugliches in der Utelen die Gerfer Gede diesen, ein ganz vorzugliches in der Utelen der Geraßen verlosendet worden in Gerfer der den Pflastern der Etraßen verlosendet worden ist. dies in denzzig dat man niemals das deste Pflastersteinmaterial auf denzzig dat man niemals das deste Pflastersteinmaterial auf denzenderestlichen der Etraßen aber ist. daß das deste Material auch das dilligste ist. Dies auf guten Pflastersteinmaterial läßt sich Qualitätsarbeit im Etraßen aber Pflastersteinmaterial läßt sich Qualitätsarbeit im Etraßen der Pflastern Dies hat man in Danzig disher zu wenig bestätet. Und hörzum der schnelle Verfall der Straßen sicht geschübend siehen siehen der Birgalt getan wird. Kast alle Aussallessen der Stadt nach den Ausvorten zeigen ein außerest betrübendes Wild. Helt übergilt der Alfasterstätige auf das außerste abgenützt; Schlaglöcher bilden sich in der Pflasterstäche und vernichten das Steinmaterial dellformunk. Eine protizeitige Univilalistung der Straßen wiede dellformunk. Eine protizeitige Univilalistung der Straßen wiede dellformunk. vollkommen. Eine rechtwitige Untellallerung der Strafen marde noch eine exhebitie Wange des Pflassersteinmalerials in den ruinierten Strahen retten, das jest durch den Verlehr völlig ver-nichtet wird, dier heißt es fanell eingreifen, denn hier können noch große Kapitalien der End, die in den Strafenbaumaterial investiert liegen, gereitet werden. Ein weitenes leibes Wild ist bas Behenliffen ber Strafenbesestigung innerhalb del Bahntorpers der Straßenhabn. Die Panziger Straßenbahn ist eine der wenigen Verkehrügesulschaften, die in der heufigen Zelt ihre Attionare noch mit einer Dividende verlorgen tomite. Aber es ist dies wohl hauptsänklär auf Kosten des Verfalls des Bahnsdepers geschehen. un bielen Stellen ift bus Gleismaierial fo ausgefahren, 3. B. am Sauptbahnhofe, daß bringend eine Erneuerung am Plate ware. Der Verfall bes Bahnlorpers teilt sich naturgemäß der gesamten Strage mit.

Mijo, es gilt übergu zu reiten, so lange es noch Zeit ist. Sage man nicht, daß teine Mittel dazu zur Berfügung ständen. Das weitere Behenlaffen im Panziger Strokenwefen gerfiort mendlich viel mehr an Werten, als bas rechtzeitige Eingroifen retten konnte. Awar ist suncgeben, das Neuanlagen von Straßen mit bestem Pflasteringkerial insolge der Walutaverhaltniffe jest außerordentlich kolispielig find, Gur jeben Kenner ift es aber flat, daß die Dangiger Strafen heute noch in einem besseren Zustande waren, venn schon lange vor dem Kriege die Qualitätkarbeit im Straßenstau durch die Verwendung erstslassigen Materials gepflegt worden wäre. Es trifft auch für die Straßen zu, daß das Leste auch das Blügste ist. Straßen mit Qualitätkarbeit erreichen ein sast doppeltes Ledenkalter als jene, welche mit Material von geringer Qualität ausgeführt werden. Darum kann det den zahlreichen in der Vanziger Aresse des processes Straßen- und Verkehrsprojesten biefer Grundfas nicht bringend genug empfohlen werden. Im

glaubt wieber glaubt wieber Liete and and an entern an entern and entern ben gefinninget beiten Benoulingen, auf bein Borpenen Burdave nicht, beint fie angen gewußt, bas bie Durch foffitale Diefel Danvere fibit ihren eigenen Unbangern ficht verborgen bieiben tann. Die Baltefilmmit" bot mitmite bie Artheres blide Tabiftibe begangen und vor einigen Lagen einnes eine Julorust ber Welkung ber Dansiger Werft überhaupt und barin fogar wich ohne jeden sommenter veröffentlicht. Es handelt fich um die 1888 ber fraglichen Zuschrift. Die kommunistische Zeitung ver-tung in Ingenische Benegen gewicht, in beginnen Streit mit Brof. Nos auch die "Boltsfilmine wieder in bestimmter Absicht auszuspielen, inbem fie ben Anschein zu erweden lucht, als kornn bie Auftwiele der Werftleitung Überhaupt nur ist bet Golfstischung eigenen wäre. Da außer uns aber auch die Ubrigen Zeitungen die Mitiellungen der Werftleitung peröffentlicht baben, jo bleibt als Grande bes von bes tommuniftigen Beiting uns gegentiber betiebten "Wertfchatung" nur bie Abficht ber fo gern gegen bie angliefilmme" betriebenen Stimmlingenfage. Das babet auch bie Wahrheit mieber in brutasster Weise mighandelt wird, seigt nur, ju welchen Militelt von biefer Beite ichon gegriffen werden muß, um gegen bie "Bolleftimme" au Belbe gleben du' fonnen.

Die Bespering ber geftrigen Auffihrung ben Mollenfteins Teb im Sieditherier mutten wir wegen Raummengels gurich

Ein "Deutscher Tag" findet am Conniag, den \$2. Mai, in Neufahrwaffer state. Unter grundstellicher Bernelbung jeder parteipolitischen Färdung foll er zeigen, das Neufahrwasser ein durch und durch deutscher Ort set, der gewillt ist, fein deutsches Gepringe für alle Zeit zu erhölten. Den Kuftett ber Beranftaltungen bilbet ein Schatturnen bes Diannere turnvereins auf dem Eristplag. Ihren Schepuntt finden fle in einem mit geschmudten Bagen reichtich burchsekien fest zuge, ber com Exerzierplat aus ble Straffen Reufahrmaffers burcheieht und in eines kleinen Feier auf bem Erteiplag endigt. Am Nachmittag, von 2% Uhr ab. findet im Kurbaus Wofterplatte ein deutsches Politsfest flatt, das gleichzeitig als Abschluffeler des "Lehrganges über Kulturs und Mohle fahrtspflege auf dem Lande" dienen foll, welcher vom beub ichen Helmathund Danzig vom 20. bis 22. Mai veranstaltet wird. Eine reichhaltige Festsolge verspräckt die Worsuhrung von Boltslieb, Boltslang, Bolts cou piel, von turnerischen und gefanglichen Dorpletungen. Diefem Teil ber Veranftaltungen hat ber auf bem Gebiete ber Boltskulturpflege icon feit Jahren mirtenbe beuische gemeinnligige Berein für Runft- und Raturpflege gu Reufahrmaffer feine Unterftligung gelieben, fo bag mit vorbilblichen Darbietinigen gerechnet werben tann. Der zu erwartenbe liebenfouh foll ben

The state of the second by the state of the 

The state of the s

Charles de leiben en Schiffeinge franc in Dack Louise Louise Contract Contr auf Des Sin best Wells eine Noor Bert und frühr den Jungen ins Mehre Gespulse ofort pestoppt und ein Mes rungening aus Weste gesposser aber obne Eine Der Dempfer nicht nicht nich in Styllben nich dem Schliefungen Dom tein erntage nicht au Melich Di Danzig wurde Ger Claring Cher blefft Unfall abgelegt.

Deficient de la Politeide de la Company de l

Signiferant vom 19. Mai 1921.

Tobenfalbet Arbeiter August Plenikowett, 23. 2 DR. - Elfenbebnanwärter Alfred Lange, 21 3. 1 DB. Frau Klara Daifmenn, geb. Smiglewett, 29 & 9 Dt. A. Meltauratoup Chengele' Graft 45 & 1 BR. — Burequorifffen Grete Comergneter 32 J. — Unebel: 1 Cohn. —

## CIGARETTE ter Quelliste-Louges

Mallestan apaarinien om 18. Mai 1921. Shinar D. O Stephoritar and

Derentmertie ter Boliti Dr. Wildelm Bolle. Dong per Kochristelleit und die Unterhaltungsbestage Dig Die der beide nu Bangla ille die Johnsels Son w. 2 Mac In Oliva, Arno sins bestra wei i. M. M. W. Bon, Sons

sehmecken delikat kurze Kodizeli

Sorient Erbs, Reis, Tapiqka, Erbs mit Speck, Rele-Julianne, Brünkern Pilz usw. Oberall zu haben.



## Amiliche Bekanntmachungen.

Ausgabe der neuen Nahrungshauptkarten.

Um Freitag, ben 20. Dat, werben in ben Ausgabestellen:

kalerne Herrengarten,

Naddenidule Faulgraben,

Bewerbeichule, Un der großen Duble,

Niebenhaferne, Magel B, Eingang Poggen-pfubl, Zimmer 8, Ilifottiond, Evangelifde Anabenfoule,

Naddenicale Schidlig (Turnhalle), lahrungskarienausgabestelle Brofen (bei

Serrn Bierold), Rabrungsbartenausgabestelle Reufahrwaser, Maddenidule Saiper Strafe

amiliche Haushaltungen dieser Bezirke, welche rog bes wiederholien Aufrus ihre neuen Nahrungshauptkarten noch nicht abgeholt haben, ibgefertigt.

Die in Frage kommenden Haushaltungen Ihre Schuhe sind zorrisson! Die in Frage kommensen Hausgallungen volle Sie alaen Machanka Schabese verden delingend ersucht, die neuen Nahrungs- Lodiglich volle Sie alaen Machanka Schabese van planten am morgigen Preitog in Empfang besochen. Die die Geschen des Preitos Worden in des Geschen des Ge Ausgabe ber Brotharten und Bucherkarten um 1 nit Diejeibe erfolgen.

der lette Nachzüglertag am Sonnabend, ben 21. Mai statt. Es erfolgt hierüber am Freitag eine Bekanntmachung.

Dangig, ben 19. Mai 1921.

Der Senat. Nahrungskartenftelle.

(4930

Pordern Sie überali

Peinschnitz Favak für Zigareite und kurse Pfeite in unverenderter Qualitat

labeklabrik B. Schmidt Nachil., Danzig, Rilim 18

Fabrikniederinge Danzig-Schidlit, Karthäuseroweile 143 Telefon 270.

Für die Haushaltungen in Langsuhr findel Kleide dich billa, elegant

nar 10 sbig 280 Mack Dome Brown

lahr imsbern und Cellehr Mark 28.

Saubennese Mark 1.60

Alle anderen Sagre Etfatteile in helsem Madecia, it belt, Arbeit-

POLICE TO A STATE OF THE PARTY Geatherdlung



Fahreader

District The Control of Control o

Quetay Elime. Jahrradgroßbandling, Det eheliche Pinder erhölt Damm 28-28 u. ache Belohnung, Abgugeden Braifpalle itar Brandgalla-4, 3 Lrepp (†

4882)

eckett- und Sport. Kelja Lombardwaran. Planet Brekly Cehrling

LLOS PER BALLOUR DE LA CALLACA DE LA CALLACACA DE LA CALLACACA DE LA CALLACACA DE LA CALLACACA DEL CALLACACA DEL CALLACACA DEL CALLACACA DEL CALLACACA DEL CALLACACA DEL C Gitarn follen fic melba Offent unt 4.200 an di Erped blojer Bestung Orbenti. Pholostebellu ipp Vantor; iden ik Kenne zhaktimiker

(Alfantales de la ligare de la

verloren.

Rener Herren-Marengo-Palelol, broun. Sommer-Ulizer u. wehr. Unzüge wegen Sobesfoll billig gu vernaufen.

Erlie Priviletgaffe 1, part wats

Direktion: Rubolf 86

Donnerstag, den 19. Mai 1921, abende 61 uhr. Dauerkarien A 2. Lehte Liorfiellung im Abonument A. Lohengrin

Momanifiche Oper in 3 Mitten von Michard Wogner, Szen Leitung: Julius Brijchte. Winfikal, Leitung: Emil Driefen. Inipektion: Otto Friedrich Eija von Arabant nom Stadttheater in Whrzburg als Saft a. Perfonen wie Bekannt, Enbe pagen lotte Un

Booligar u. Direktor Paul Bensmann. Fanett, Leitung: Dir. Signand Renebedt. Houte Democrates, des 18, Mai

Marges Freitag, des 20. Met Chrenabend f. Herrn Herm, Priedenreich "Die blaue Mazer"

Vorverkan! Endettägt.v. 10-4 Uhr nur imDourse-Haus Languese 69/70 statt.

Nach Schief der Verstellung: Fahrverhindungen nach allen Richtungen.

in den Parterra-Raumen: Kieln-Kunst-Rühne "Ubelle"

## Varieté Am Olivane Tor No. 10

Direktion: Arthur Lowinsons Telephon 1925 Beginn 72

Neue Spielfolge Units Line der Meister der mo-dernen Jonglentzunst

und die Obrigen planzenden Attraktionen.

Nach der Vorstating is den vorderen Minis Bell Par Stimmungs-

Varvarkaaf skylich im Thompshire Winterparture mentiorbroches a. Dentio-hous. Language. Wothentage 18.5 Uhr and Sonnings 11-1 Uliv.

# etropol-Lichtspiele

Dominikswall 12.

Harry Piel

der histor anerrabites Meinter der tolles kantin

Sensationen in seinem mik gräßter Spannung erwarteten

Riesen-Film

Der Reiter ohne Kopf!

(I. Tell "Die Todesfalle") in 7 gans generations Alten.

Die gesamte Fadi- und Tagespresse beschäftigt sich in spattenlungen Artikein mit den naghalsigen Attraktionen, melche Piet in diesem anderpendantichen film ausführt. Niemand versähmt diesen ersten Tel, dem med noch bedemendere folgen. ...

## edania-Th

Schooldams 52.55 Ab house his chashl. Sonntag! Der herværragende Spielplant Nirvana IV. Tell

mDie brennende Stadt.# this voil merbotter Springing and Seguillance wit Bills.
id. Detailer. Hebrical Subroth and der Bervertragenden Segundon-Schumpselein bes Eva. Dazu: Katinka Tu

Lungue to 4 Alten wil Erika Glazence. Voranzeigel Ab Montag, den 23, Mail Mirvano !! V. Tell: "Der unterirdische Gang

Zentel-Entaus aus auses les le

# Wäschestoffe

Hemdent	Uch managion hi	oficigo Ware, S	û čan .			• • • • • • • • • • • • • • • • • • •	,*, * * * *	. 67
Lretonne	starkfällen, geschlosse	ne Ware, 80 ce			* * * * * * *			975
Renforcé	vorzágáldto olašeniech	e Ware, 80 cm						1980
Cretonne	ter Herragestocks, Ta	Qualities		• • • •			• • • • •	1376
Rohness	er Hannenwische, fa	beste Qualităt.	80 cm				5.0	875

# Handtuch - Schürzenstoffe

Küchenhandtur Gerstenkornha	gren Gerstenkorn mit roter Kante  Adition gebields mit roter Kante		-, "	·	जिल्ला ह		690 25
premanatum:	tes Halbieinen, gran	* *	* * *	• • •	* *.		
Schürzenstoff Schürzenstoff		. , ,	ł .		v .	147	78
onini zeli 21011	gantreifter Water, fa Qualität				• • •	167	0

## Bettstoffe

Bettkattun gebiomi. voraggliches Fabrikat	1250
BEIZUGIEN rot-weiß kariert, la Qualitat	1/50
Bettstout to on, farbig gentralit, tedentilité	1850
Kenkoper so cm, rot, rosa gostroift, roelle Qualität	9150
Beriköper 130 cm. ocht türkisch-rot tederdicht	4350
Unterbettdrell 115 cm, solide Qualitat, edit terkisch-rot	4350
Linon 130 cm, minelstarktadige Ware	· · ·
Lakenstoff 140 cm, ungobioldst Nessol, starkfädig	950
Lakenstoff 150 cm, starkfädiges Stuhltner, gebleicht	800

Fertige Bettwäsche	
Bettiaken, ca. 140,200 cm, Rohnessel, griffige Ware	3750
Laken, ox 150/200 cm, gebleichtes Stabiliuch, erste Qualität	5A <sup>50</sup>
Deckbetthezug. on 120/200 cm, mit Knöplen	7 <b>6</b> 50
Kissenbezug, & esec co. dan passed	2150

Bettfedern, rold self Dagmen gaminds 3050

Daunen, gran, makelinge ware 14, kg 8050